

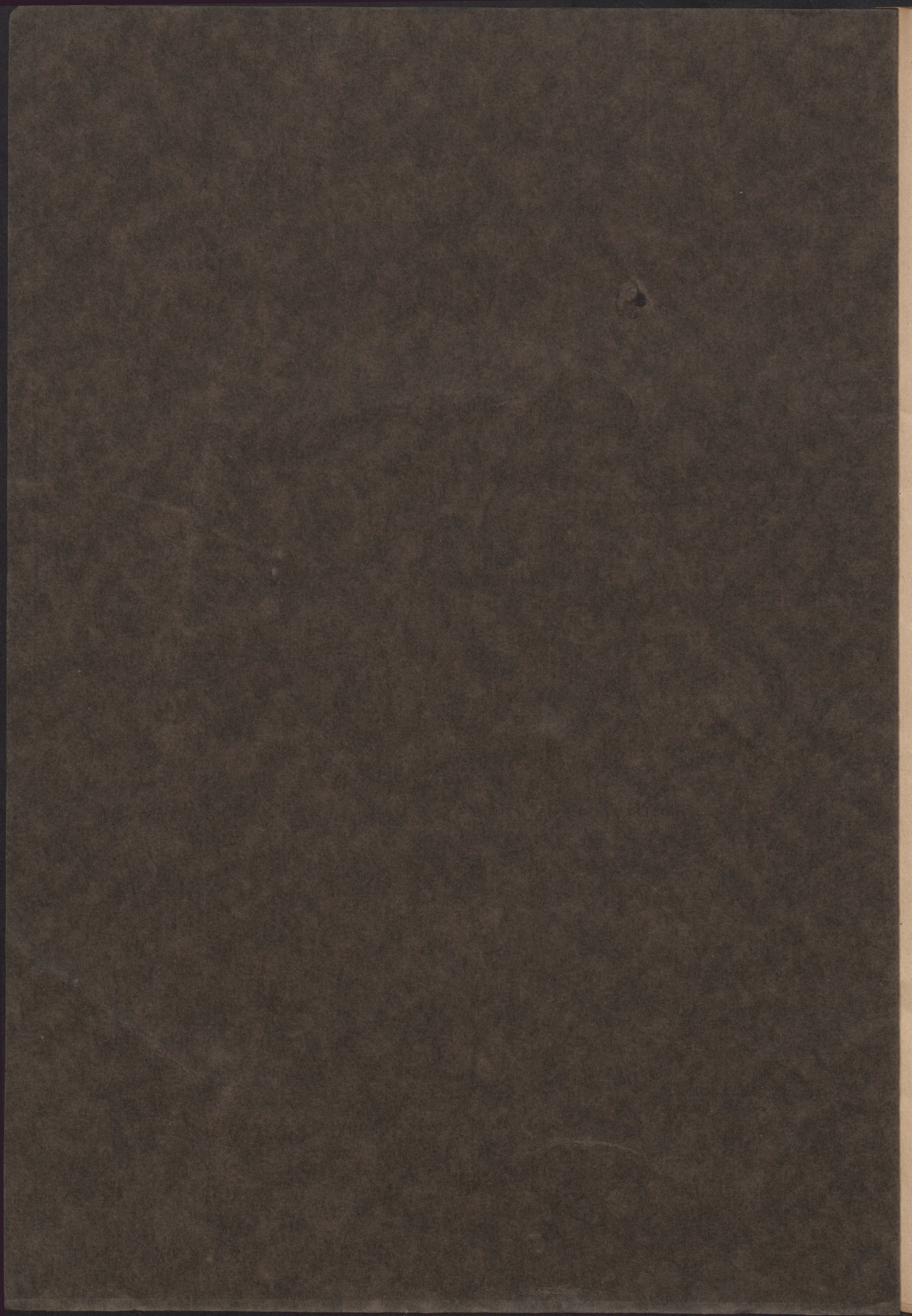
Biblioteka  
U. M. K.

016242/

029

Haushaltsatzung  
des  
Landkreises Elbing  
für das  
Rechnungsjahr 1938





12. 9. 1938.

[Starobin]

Haushaltssatzung

des Landkreises Elbing

für das

Rechnungsjahr 1938.

1938:662

016242



## Die Struktur des Landkreises Elbing.

## 1.

Geographische Grundlagen.

Der früher zum Regierungsbezirk Danzig gehörende Landkreis Elbing ist einer der Kreise, die durch die Bestimmungen des Versailler Diktates in ihren Existenzgrundlagen und in ihrer Leistungsfähigkeit schwer beeinträchtigt worden sind. Seit dem Jahre 1920 gehört der Landkreis Elbing zu dem Regierungsbezirk Westpreussen, dessen nordöstlichster Grenzkreis er jetzt ist. Durch die auf Grund des Versailler Vertrages erfolgte Abtretung des westlich der Nogat gelegenen Kreisteiles an das Gebiet der Freien Stadt Danzig verlor der Landkreis Elbing 26 Ortschaften mit gutem Niederungsboden. Dies bedeutet einen Verlust von 13 670 ha Fläche, gleich 26 % seines bisherigen Gebietsumfanges, sowie von 8538 Einwohnern, gleich 22,52 % seiner bisherigen Einwohnerzahl. Das der Errechnung der Kreisumlagen zugrundeliegende Staatssteuersoll sank durch diese Gebietsabtretung um 24,85 %. Bei der neuen Grenzziehung im Jahre 1920 wurde dem Landkreise Elbing ein bis dahin zum Kreise Danziger Niederung gehöriger 32 km langer Landstreifen der Frischen Nehrung mit 5 Landgemeinden hinzugeschlagen, dessen Bevölkerung sich hauptsächlich aus Fischern zusammensetzt. Diese Nehrungsgemeinden stellten jedoch keinen Ausgleich für das an das Gebiet der Freien Stadt Danzig abgetretene fruchtbare Niederungsland dar, sondern erwiesen sich im Hinblick auf die äusserst schwierige wirtschaftliche Lage der Nehrungsfischer als ein dauerndes Zuschussgebiet.

Einen weiteren erheblichen Verlust erlitt der Landkreis Elbing in der Nachkriegszeit im Jahre 1928 durch die Eingemeindung von 6 gleichzeitig aufgelösten Gutsbezirken in einer Gesamtgrösse von rund 1240 ha mit 734 Einwohnern in die Stadt Elbing. Der damit verbundene jährliche Kreissteuerverlust belief sich auf rund 11.400,-RM.

Zur Zeit umfasst der Landkreis Elbing eine Fläche von insgesamt rund 69 000 ha. Hiervon entfallen rund 21 000 ha auf die anteilige Wasserfläche des Kreises am Frischen Haff und rund 1 000 ha auf die des Drausensees, sodass die Landfläche des Kreises Elbing rund 47 000 ha beträgt.

Etwa 1/3 des Kreises ist fruchtbares Niederungsgebiet mit humösem und tiefgründigem, zum Teil moorigem Boden, der zum grössten Teile unter dem Meeresspiegel liegt und deshalb die Unterhaltung zahlreicher zum Teil elektrisch betriebener Mühlen erforderlich macht.

Etwa 2/3 des Kreisgebiets bildet die Elbinger Höhe, deren Boden teils aus lehmigem Sand, teils aus sandigem Lehm, teils aus leichtem Sandboden besteht.

## II.

Da in diesem Kreisteile die Vegetationsperiode infolge des Höhenunterschiedes gegenüber dem Meeresspiegel nur kurz ist, wird die Wirtschaftsführung erschwert.

Geologisch völlig verschieden von diesen beiden Kreisteilen ist der 3. Teil des Kreises, die Frische Nehrung, wo Flugsand den Anbau von Feldfrüchten fast unmöglich macht. Haupterwerbszweig der Nehrungsbewohner ist, abgesehen von dem Fremden-gewerbe des Ostseebades Kahlberg-Liep, die Fischerei. Im Laufe der letzten Jahre sind an verschiedenen Stellen der Frischen Nehrung Neulandflächen durch Aufschlickung geschaffen, um den Anbau von Feldfrüchten und die Viehhaltung in zunehmendem Masse zu ermöglichen.

Höhe und Niederung stellen auf dem Gebiete der Bodenverbesserung verschiedenartige Aufgaben. Während der Höhentheil des Kreises, in dem sich 24 Wassergewässerschaften befinden, vom Wiesenbauamt der Kreisverwaltung betreut wird, wird der Niederungsteil des Kreises vom Elbinger Deichverband erfasst. Für das etwa 6 000 Morgen grosse, neueingedeichte Siedlungsgebiet von Nogathaffkampen, in dem 92 neue Siedlerstellen geschaffen sind, besteht ein eigener Deichverband.

### 2.

#### Verkehrsverhältnisse.

Der Landkreis Elbing wird durch ein Kunststrassennetz in einer Länge von insgesamt 214 km erschlossen. Hiervon entfallen auf Reichsstrassen 54 km, auf Landstrassen I. Ordnung 62 km und auf Landstrassen II. Ordnung 98 km. Im Rahmen des Arbeitsbeschaffungsprogrammes wurden rund 25 km neue Kunststrassen hergestellt, von denen der rund 6,5 km langen Betonstrasse mit Asphaltbelag längst der Haffküste und der über die Elbinger Höhe führenden Ringstrasse besondere Bedeutung zukommt. 16 weitere km neuzubauender Landstrassen II. Ordnung sind im Planum fertig und sollen im Laufe der nächsten Zeit zu Ende geführt werden. Das Siedlungsgebiet von Nogathaffkampen ist durch den Bau von Kieswegen in einer Ausdehnung von bisher rund 12 km erschlossen worden.

Der Südostteil des Kreises wird von der Reichsautobahn in einer Länge von 12 km mit 2 Zufahrtstellen durchzogen, hierzu werden noch rund 8 km im Südwestteil des Kreises hinzukommen.

### 3.

#### Bevölkerungsverhältnisse.

Nach dem Ergebnis der Zählung vom 16. Juni 1933 belief sich die Einwohnerzahl des Landkreises Elbing auf 26 221. Die Bevölkerungsdichte des Kreises beträgt mithin 54,3 Einwohner je qm.

Der Landkreis Elbing umfasst eine Stadt, 67 Landgemeinden und 4 fiskalische Gutsbezirke. Hiervon entfallen auf die :

Höhe

Höhe

1 Stadt mit rund	1 449 ha und 3 519 Einwohnern
38 Gemeinden mit rund	28 294 " " 12 918 "
1 Gutsbezirk mit rund	688 " " 144 "

Niederung

24 Gemeinden mit rund	14 692 " " 6 418 "
1 Gutsbezirk mit rund	92 " " 1 503 "

Nehrung

5 Gemeinden mit rund	492 " " 1 719 "
1 Gutsbezirk " "	2 281 " " 0 "

Haft

1 Gutsbezirk mit rund	21 043 " ( Wasserfläche, unbewohnt)
Insgesamt :	69 031 ha mit 26 221 Einwohnern.

Der Kreis umfasst 15 Amtsbezirke, 16 Standesamtsbezirke und 54 Volksschulen.

Von der Gesamtbevölkerung des Kreises entfallen auf die land- und forstwirtschaftliche Bevölkerung 53,2 %. Von den hauptberuflich Erwerbstätigen entfallen auf Land- und Forstwirtschaft 72,6 %, Industrie und Handwerk 15,6 %. Handel und Verkehr 7,8 %, öffentliche und private Dienste 2,4 %, häusliche Dienste 1,6 %.

4.

Wirtschaftliche Struktur.

A. Landwirtschaft.

Der Landkreis Elbing ist ein überwiegend landwirtschaftlicher Kreis. Klein- und Mittelbesitz herrscht vor, während der Gross-Grundbesitz nur sehr gering vertreten ist. Von der Betriebsfläche des Kreises entfallen 29,4 % auf Betriebe von 5 bis 20 ha und 45,2 % auf solche von 20 bis 100 ha. An Betrieben über 1 000 ha ist nur das Gut Cadinen mit 3 800 Morgen Acker und 3 600 Morgen Wald vorhanden.

Insgesamt sind im Landkreise Elbing 2 204 landwirtschaftliche Betriebe von mehr als 0,5 ha Grösse mit insgesamt 39 437 ha Betriebsfläche und 31 142 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche vorhanden. Davon entfallen auf

Betriebe	Zahl	Betriebsfläche ha	landwirtschaftlich genutzte Fläche ha
Kleingärten und landwirtschaftliche Kleinbetriebe bis zu 0,5 ha	1872	287	
0,5 bis 2 ha	326	377	348
2 " 5 "	357	1139	1048
5 " 20 "	1035	11684	10256
20 " 50 "	330	10030	8378
50 " 100 "	121	7939	6300
100 ha und mehr	35	8268	4812.

Die Forstfläche beträgt 5 758 ha.

1008 landwirtschaftliche Grundstücke sind in die Erbhofrolle eingetragen.

Nach dem Ergebnis der Viehzählung vom Dezember 1936 waren im Landkreise Elbing vorhanden :

Pferde	Rindvieh	davon Milchkühe	Schafe	Schweine	Ziegen	Hühner
6775	23894	12890	748	28407	1652	82178

B. Gewerbe.

Von gewerblichen bzw. industriellen Betrieben sind im Landkreise Elbing nur 12 Ziegeleien von Bedeutung, von denen 10 am Rande der Haffküste liegen. In den Zeiten des Hochbetriebes beschäftigen diese Ziegeleien insgesamt bis zu 1 600 Arbeiter.

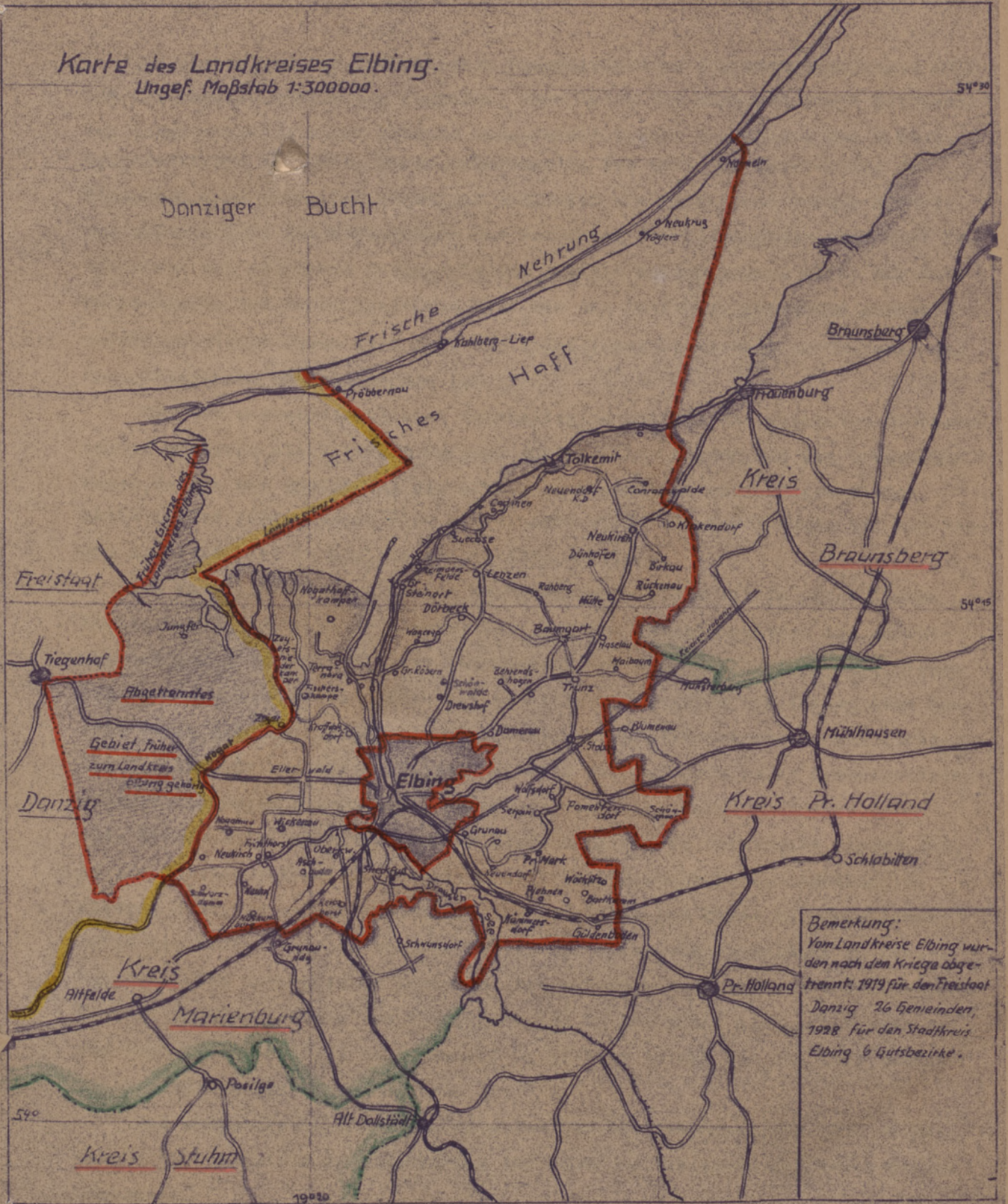
Weiterhin sind noch zu erwähnen die Molkereien und Käseereien, ferner die Fremdenindustriebetriebe in Kahlberg sowie die Betriebe der 70 Schiffer in Tolckemit, die für die Verfrachtung von Ziegel und Kies von Bedeutung sind. Die geringe Bedeutung des Gewerbes im Landkreise Elbing beweist am besten das niedrige Gewerbesteuersoll, das im Jahre 1936 nur 7.978,-RM vom Ertrage und 1.151,-RM vom Kapital betrug. Die Zahl der zur Gewerbesteuer veranlagten Gewerbetreibenden belief sich im Jahre 1936 auf 689, von denen 103 zur Ertragsteuer und 590 zur Kapitalsteuer frei veranlagt waren.



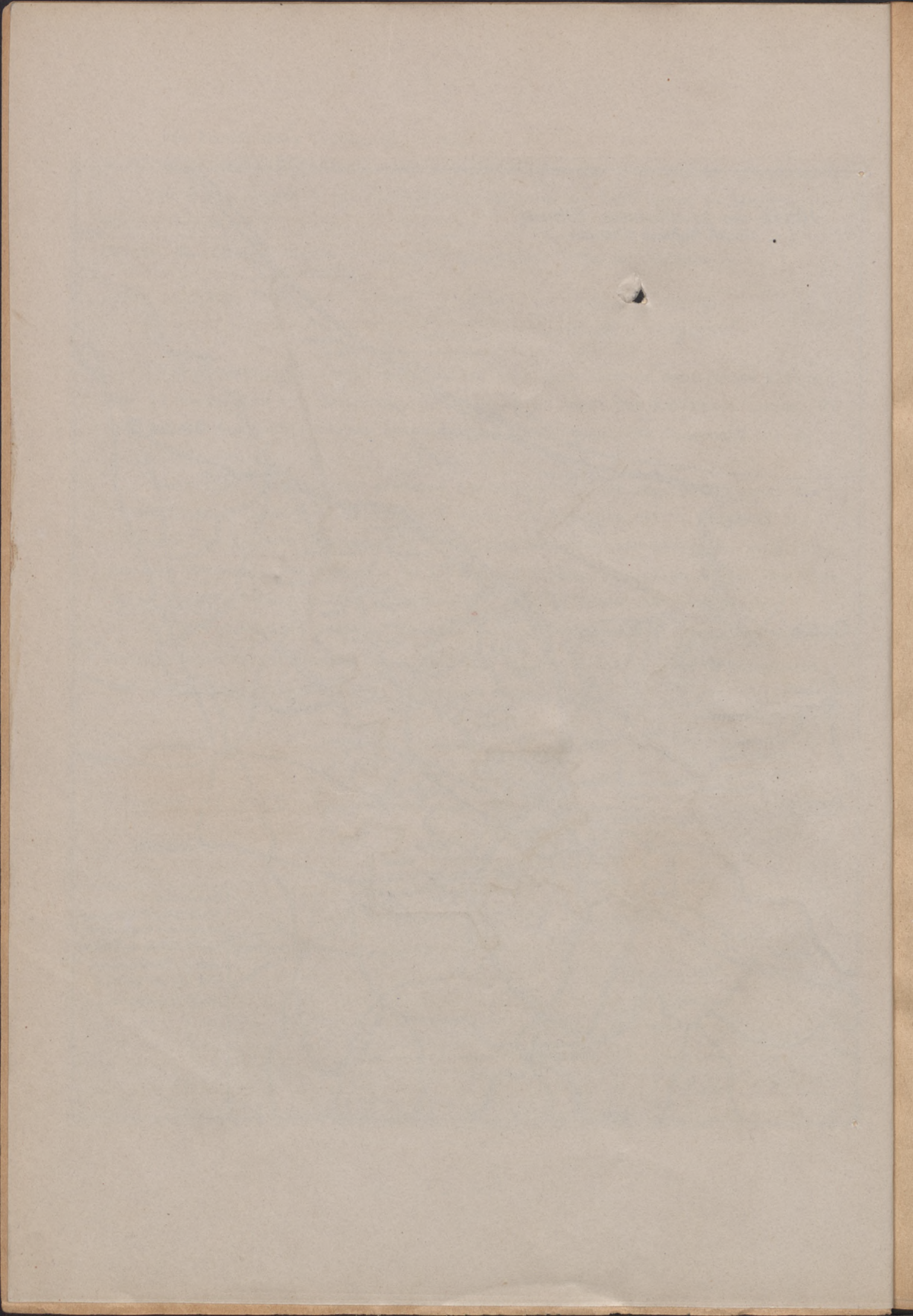
Karte des Landkreises Elbing.  
Ungef. Maßstab 1:300000.

54°30'

Danziger Bucht



Bemerkung:  
Vom Landkreis Elbing wurden nach dem Kriege abgetrennt: 1919 für den Freistaat Danzig 26 Gemeinden, 1928 für den Stadtkreis Elbing 6 Gutsbezirke.



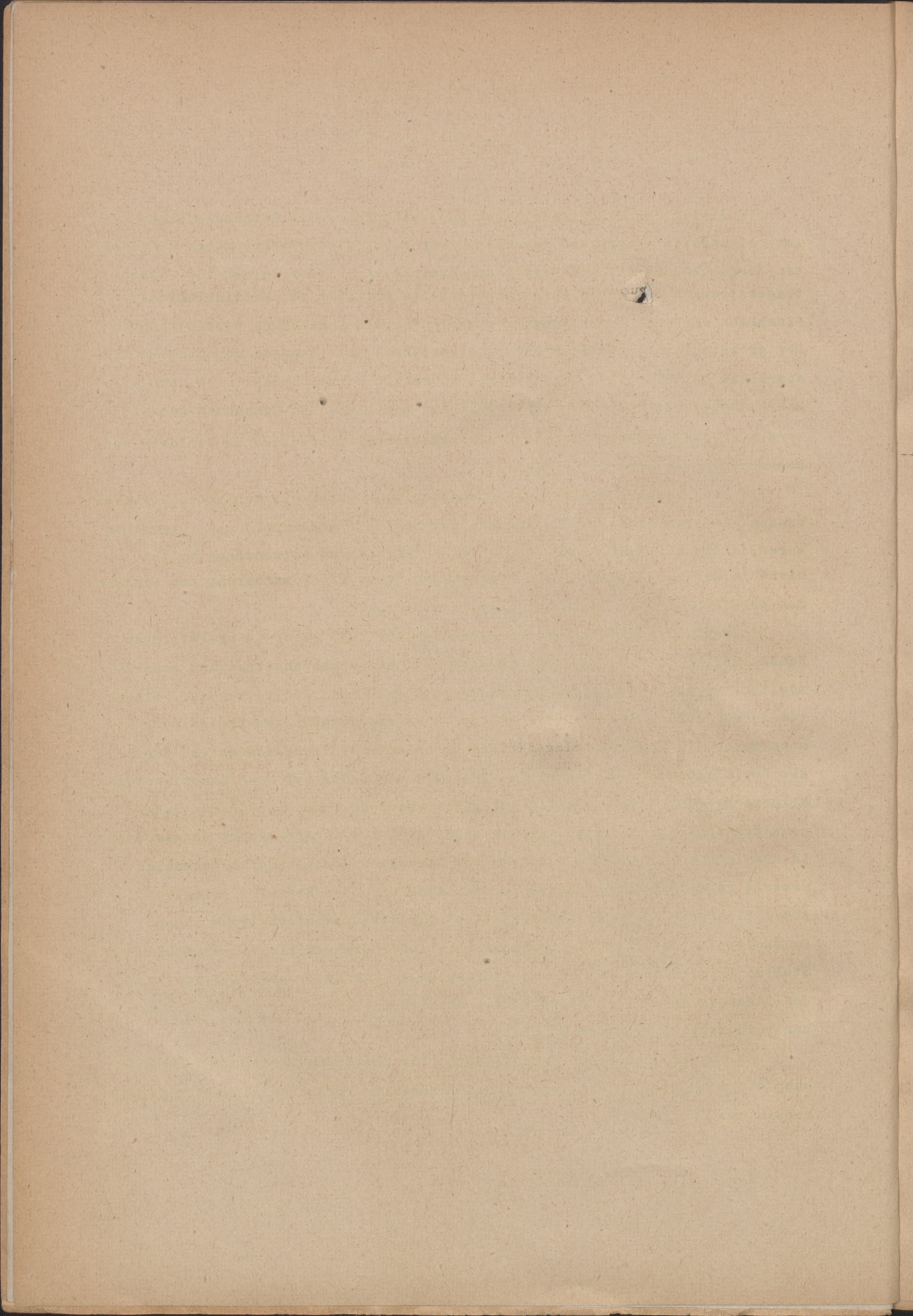
Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 1938.

Die Abwicklung des ordentlichen Haushaltsplanes des Rechnungsjahres 1937 ist reibungslos vonstatten gegangen. Zwar haben die äusserst stark gedrosselten Ausgabeansätze nicht überall ausgereicht, sodass der Erlass von 2 Nachtragssatzungen notwendig wurde, andererseits ist aber die Entwicklung der Einnahmen ganz erheblich günstiger verlaufen, als angenommen werden konnte. Der grösste Teil der Steuerreste aus Vorjahren ist eingegangen, auch sind Ersparnisse bei einzelnen Ausgabestellen erzielt worden, sodass nicht nur alle Mehrausgaben des Rechnungsjahres 1937 aus den laufenden Einnahmen gedeckt werden konnten, sondern auch noch ein erheblicher Überschuss am Schlusse des Rechnungsjahres erzielt worden ist.

Bei dem ausserordentlichen Haushaltsplan konnten die geplanten Strassenbauten wiederum nicht in dem Umfange durchgeführt werden, wie sie vorgesehen waren, da die zur Ausführung der einzelnen Massnahmen notwendigen Mittel nicht in der vorgesehenen Höhe eingegangen sind. Die Fortführung der begonnenen Arbeiten wird im Rechnungsjahre 1938 erfolgen.

Die Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1938 weist im ordentlichen Haushaltsplan trotz aller Einsparungen bei den Ausgabeansätzen und grösstmöglicher Ausschöpfung aller Einnahmequellen einen Fehlbetrag auf. Dieser ist darauf zurückzuführen, dass bei den Fürsorgeausgaben dem Kreise neue Lasten durch die Neuregelung des Kleinrentnerunterstützungswesens und durch die Bewilligung von Mietbeihilfen anstelle der fertgefallenen Hauszinssteuer-Niederschlagungen zwangsläufig auferlegt sind, ohne dass dem Kreise dafür neue Einnahmemöglichkeiten gegeben sind. Auch ist in Anbetracht dessen, dass in den letzten Jahren die Ausgaben für Strassenunterhaltung ungewöhnlich niedrig gehalten werden mussten, um den Ausgleich des Etats zu ermöglichen, jetzt die Bereitstellung höherer Mittel für Strassenunterhaltung in den Haushaltsplan unvermeidbar geworden. Die Anforderungen, die von verschiedenen Stellen im Hinblick auf den Vierjahresplan an den Kreis gestellt wurden, waren derartig gross, dass wegen Mangel an Mitteln leider nur ein Teil derselben berücksichtigt werden konnte.

Der ausserordentliche Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1938 enthält hauptsächlich Mittel zur Ausführung der schon in Vorjahren geplanten Strassenbauten.



H a u s h a l t s . S a t z u n g

des Landkreises Elbing, Regierungsbezirk Westpreussen,  
für das Rechnungsjahr 1938.

-----

Auf Grund des § 6 des Gemeindefinanzgesetzes vom 15. Dezember 1933 (G.S.S.442) wird, nachdem der Entwurf der Haushaltssatzung 2 Wochen lang öffentlich ausgelegen hat und mit dem Kreisausschuss am 8. Juli 1938 beraten worden ist, folgende Haushaltssatzung festgestellt :

§ 1. Der dieser Satzung als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1938 wird im ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf 939.639,-RM

in der Ausgabe auf 939.639,-RM

und im ausserordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf 395.050,- RM

in der Ausgabe auf 395.050,- RM

festgesetzt.

§ 2. Die Steuersätze für die Kreisumlage sind durch Beschluss vom 28. April 1938 wie folgt festgesetzt :

1. Für die umlagepflichtigen Gemeinden und Gutsbezirke des Kreises, mit Ausnahme des Gutsbezirks Fichthorst auf
  - a) 85 % der Reichseinkommen-, Körperschafts- und umlagefähigen Bürgersteuer,
  - b) 150 % der umlagefähigen Grundvermögensteuer und der um 15 % erhöhten Gewerbesteuermessbeträge nach dem Ertrage und Kapital.
2. Für den Gutsbezirk Fichthorst infolge Mehrbelastung durch den Baukostenanteil zum Kreischausseebau Fichthorst - Hoppenau - Schwarzdamm auf
  - 93,5 % der Reichseinkommen- und umlagefähigen Bürgersteuer und
  - 165 % der Grundvermögensteuer und der Gewerbesteuer vom Ertrage und Kapital.

§ 3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahr 1938 zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Kreiskommunalkasse in Anspruch genommen werden dürfen, ist auf 30.000,-RM festgesetzt.

§ 4. Der Darlehnsbetrag, der zur Bestreitung von Ausgaben des ausserordentlichen Haushaltsplanes im Rechnungsjahr 1938 aufgenommen werden darf, wird auf 51.000,-RM festgesetzt.

Elbing, den 8. Juli 1938.

D e r L a n d r a t .

C i c h o r i u s .

Genehmigung!

Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der von dem Landrat des Kreises Elbing am 8.7.1938 festgestellten Haushaltssatzung des Kreises Elbing für das Rechnungsjahr 1938 nämlich:

I. Der § 2 der Haushaltssatzung, wonach die Steuersätze für die Kreisumlage durch Beschluss vom 8.7. 1938 wie folgt festgesetzt sind:

1.) Für die umlagepflichtigen Gemeinden und Gutsbezirke des Kreises, mit Ausnahme des Gutsbezirks Fichthorst auf:

a) 85 % der Reichseinkommen-, Körperschafts- und umlagefähigen Bürgersteuer,

b) 150 % der umlagefähigen Grundvermögensteuer und der um 15 % erhöhten Gewerbesteuerermessbeträge nach dem Ertrage und Kapital.

2.) Für den Gutsbezirk Fichthorst infolge Mehrbelastungen durch den Baukostenanteil zum Kreischausseebau Fichthorst-Hoppenau-Schwappendamm auf

93,5 % der Reichseinkommen- und umlagefähigen Bürgersteuer und 165 % der Grundvermögensteuer und der Gewerbesteuer von Ertrage und Kapital.

Der § 3 der Haushaltssatzung, wonach der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahre 1938 zur Aufrechterhaltung des Betriebes der Kreiskommunalkasse in Anspruch genommen werden dürfen, auf 30.000,- RM festgesetzt wird.

Der § 4 der Haushaltssatzung, wonach der Darlehnsbetrag der zur Bestreitung von Ausgaben des ausserordentlichen Haushaltsplanes im Rechnungsjahre 1938 aufgenommen werden darf, auf 51.000,- RM festgesetzt wird,

und dass der Überschuss des Rechnungsjahres 1937 zur Senkung des Fehlbetrages für 1938 verwendet wird, werden hiermit gemäss § 7 Ziffer 1,2 und 4 des Gemeindefinanzgesetzes vom 15.12.1933 genehmigt.

Marienwerder, den 5. August 1938

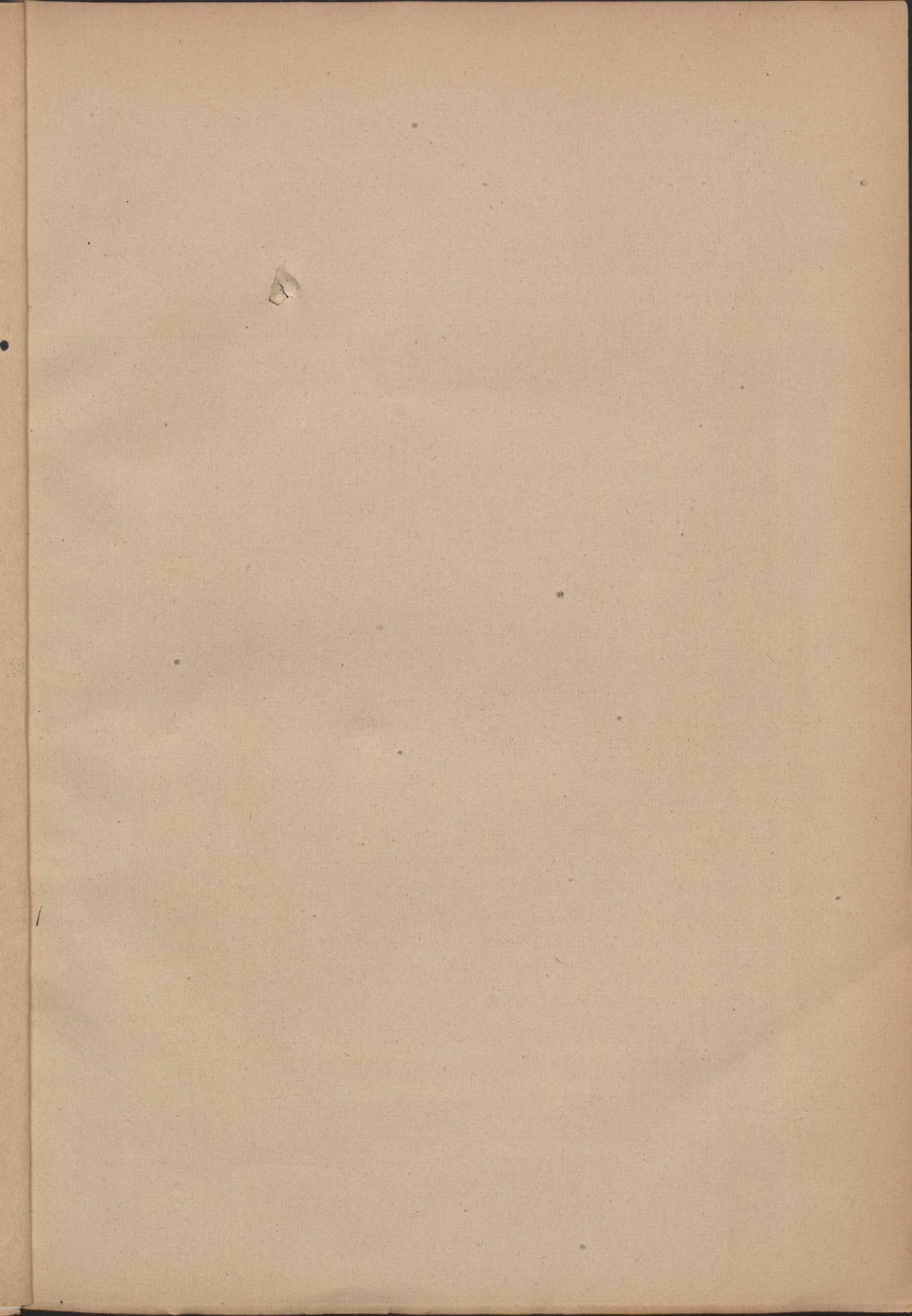
Der Regierungspräsident

Im Auftrage:

gez. H a m a n n.

Z. K. 1.  
52. B. 1.

(L.S.)



Gesamt-Haushaltsplan

für das Rechnungsjahr 1938.

Ab-schnitt	Seite	Verwaltungszweig	Ein-nahmen RM	Aus-gaben RM
<u>A. Ordentlicher Haushalt.</u>				
I	8	Allgemeine Verwaltung	12800	118128
II	14	Besondere Verwaltungen	106850	165780
III	17	Polizei	3390	4000
IV	19	Schulwesen	12000	26600
V	19	Wissenschaft und Kunst	-	3150
VI	23	Kirche	-	-
VII	23	Fürsorgewesen	198750	327800
VIII	28	Jugendpflege und Volkserziehung	-	10550
IX	29	Gesundheitswesen	1440	17300
X	31	Krisenfürsorge	-	-
XI	32	Wohnungs- und Siedlungswesen	25200	25200
XII	33	Förderung der Wirtschaft	300	9050
XIII	37	Strassenwesen	25380	191200
XIV	40	Besondere Anstalten und Einrichtungen	-	2000
XV	40	Nicht aufteilbare Zinseinnahmen	-	1000
XVI	42	Steuern und allgemeine Deckungsmittel	525000	89900
XVII	44	Selbständige Betriebe und Beteiligungen	-	1331
XVIII	44	Allgemeines Kapitalvermögen	19300	12652
XIX	48	Liegenschaftsverwaltung	2788	2788
XX	48	Schuldenverwaltung	47121	47121
XXI	52	Rechnungsergebnis des Vorjahres	52831	-
XXII	52	Ungedeckter Fehlbetrag	22400	-
			1 055550	1 055550
	55	ab Verrechnungs- und durchlaufende Posten	115911	115911
		Summe des bereinigten Bruttohaushalts	939639	939639
<u>B. Ausserordentlicher Haushalt.</u>				
XXII	58	Strassenwesen usw.	395050	395050



Durchschnittsbelastung.

Haus- halts- ab- schnitt	Verwaltungszweig	Ausga- ben- Soll RM	Prozent- satz des Gesamt- ausgaben- Solls	Auf den Kopf der Bevölke- rung ent- fallen RM	Bemer- kungen	
I	Allgemeine Verwaltung	118128	12,57	4,51	26 221 Einwohner	
II	Besondere Verwaltungen	61580	6,55	2,35		
III	Polizei	4000	0,43	0,15		
IV	Schulwesen	26600	2,83	1,01		
V	Wissenschaft und Kunst	3150	0,32	0,12		
VI	Kirche	-	-	-		
VII	Fürsorgewesen	358910	38,20	13,69		
	" VII - IIa Verw. $\frac{327800}{27870}$					
VIII	Jugendhilfe	10550	1,12	0,40		
IX	Gesundheitswesen und Leibesübungen	17300	1,64	0,66		
X	Arbeitsdienstlager und Schulungslager	-	-	-		
XI	Wohnungs- und Siedlungswesen	25200	2,68	0,96		
XII	Förderung der Wirtschaft					
	$\frac{II\ b \cdot 5}{6} + XII = 25400 + 9050\ RM =$	34450	3,67	1,31		
XIII	Strassenwesen					
	$\frac{II\ b \cdot 1}{6} + XIII = 5070 + 191200\ RM$	196270	20,89	7,49		Länge der Kreisstrassen rd. 100 km
	" , jedoch nur Strassenwärter- löhne, Versicherung und lau- fende Unterhaltungskosten	124900	13,29	4,76		
XIV	Besondere Anstalten und Einrichtungen	2000	0,21	0,08		
XV	Nicht aufteilbarer Schuldendienst	1000	0,11	0,04		
XVI	Provinzialabgaben	70000	7,45	2,70		
XVII	Selbständige Betriebe und Beteiligungen	1331	0,14	0,05		
XVIII	Allgemeines Kapitalvermögen	12652	1,35	0,48		
XIX	Liegenschaftsverwaltung	2788	0,29	0,11		
XX	Schuldenverwaltung	47121	5,02	1,80		
XXI	Fehlbetrag aus Vorjahren	22400	2,38	0,85		
	Kreisumlage $\frac{357300}{26221}$	--	--	13,62		



A.

Ordentlicher Haushaltsplan

des Landkreises Elbing

für das

Rechnungsjahr 1938.

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>I. Allgemeine Verwaltung.</u>						
	<u>Hauptverwaltung und allgemeine Finanzverwaltung einschliesslich Kreiskommunalkasse.</u>						
	<u>a) Hauptverwaltung.</u>						
100	Landrat, Miete und anteilige Heizungs- und Beleuchtungskosten für die Dienstwohnung	840	840	840	840		
101	Miete für die Büroräume des Landratsamtes	800	800	1350	500		
102	Miete vom Amtsgehilfen	240	300	250	-		
103	Miete vom Kraftwagenführer Lenz	360	360	345	360		
104	Miete vom Kraftwagenführer Görgens	360	360	360	120		
105	Miete von der N.S.-Kriegsopferversorgung	420	-	-	-		
106	Garagenmiete	100	-	-	-		
107	Beitrag des Landratsamtes zu den Heizungskosten	450	450	1050	150		
108	Beitrag des Landratsamtes zum Druck des Kreisblattes	250	250	438	-		
109	Landrat für Benutzung des Kreiskraftwagens	1500	1500	1500	1500		
110	Für Benutzung des Kreiskraftwagens durch fremde Dienststellen usw.	700	400	1868	291		
111	Verwaltungsgebühren	500	200	168	216		
112	Registriergebühren	1700	2000	1592	1892		
113	Hebgebühren für Einziehung der Viehversicherungsbeiträge	1100	1000	901	1045		
114	Strassenverwaltung Ausgabestelle 1307, anteilige Beiträge zum Gemeinde-Unfallversicherungsverband ( Ausg. 130 )	900	-	-	-		
115	Sonstige Einnahmen	80	1740	999	2539		
	zu übertragen :	1300	10200	13367	9453		

Zu 102. 1  
~~Beitrag~~  
Miete in  
Abgabe  
Zimmers

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Rechnung für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1936 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
<u>I. Allgemeine Verwaltung.</u>							
<u>Hauptverwaltung und allgemeine Finanzverwaltung einschließlich Kreiskommunalkasse.</u>							
<u>a) Hauptverwaltung.</u>							
100	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	19200	9800	10044	6934		
101	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse ( 27,07 + 11,5 % ), Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt	7700	4220	3266	1842		
102	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	7300	17000	15848	16606		
103	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten, Arbeitgeberanteil	700	2850	2641	1095		
104	Zuschuss zur Beamten-Krankenversicherung ( 17 Beamte, 5 Ruhegehaltsempfänger)	660	510	422	644		
105	Notstandsbeihilfen an Beamte und Angestellte in sonstigen Unglücksfällen	1000	500	-	-		
106	Dienstaufwandsentschädigung für den Landrat	1920	2800	2800	2800		
107	Entschädigung für Wahrnehmung der Syndikatsgeschäfte	400	400	400	400		
108	Tagegelder und Reisekosten für die Mitglieder des Kreis Ausschusses, Beamten und Angestellten	1500	2000	790	2516		
109	Beiträge zur Ostpr. Gemeinde- und Sparkassenschule	250	-	-	-		
110	Berufsschulbeiträge für die Angestellten und Lehrlinge	240	240	231	94		
111	Zuschuss für Betriebsgemeinschaftsfeiern 44 * 3,-RM	150	-	-	-		
112	Zur Gemeindepolitischen Schulung der Kreis- und Gemeindebeamten	300	300	300	-		
zu übertragen :		41320	40620	36740	32451		

Verrechnungs- stelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	10300	10200	13367	9453		
	zu übertragen:	10300	10200	13367	9453		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	41320	40620	36740	32451		
113	Bauliche Unterhaltung der Kreisverwaltungsgebäude in Elbing	5000	5000	4900	3872		
114	Steuern, Kanalgebühr, Feuerversicherung, Wasserverbrauch, Schornsteinfegergebühren usw. des Kreisgrundstücks in Elbing	1700	1700	1479	1749		
115	Verzinsung ( 3 %) und Tilgung ( 1 %) einer Hauszinssteuerhypothek in Höhe von 4.000,-RM für ein Kreisverwaltungsgebäude in Elbing (Erstattungen E.2004)	160	160	63	80		
116	Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Diensträume	6500	6000	6131	6489		
117	Ergänzung des Büroinventars	800	500	864	323		
118	Schreib- und sonstige Bürobedürfnisse	1800	1800	1734	1757		
119	Bekanntmachungskosten, Formulare, Drucksachen, Buchbinderarbeiten	1600	1600	1552	1464		
120	Druck des Haushaltsplanes	200	200	200	199		
121	Bücher, Karten, Zeitschriften	800	800	758	1104		
122	Für den Druck des Kreisblattes	750	750	750	750		
123	Portokosten und Gebühren für die Fernsprechanchlüsse	7000	7000	6205	7755		
124	Mobiliarversicherung	50	50	-	-		
125	Für Unterhaltung der Kreis-kraftwagen a) Löhne für die Kraftwagenführer b) Beiträge zur Sozialversicherung c) Sächliche Kosten	11000	9000	10591	9633		Zu 125. Ersparnisse werden der Kraftwagen-Erneuerungsrücklage zugeführt
126	Beitrag an den Deutschen Gemeindetag	648	300	297	324		
127	Zur Verfügung des Vorsitzenden, des Kreis Ausschusses	1200	1200	1200	1767		
128	Auclagen in Verwaltungsstreitsachen und sonstigen Prozesskosten	300	300	69	156		
	zu übertragen:	80828	76980	73533	70373		

Zu 117, 118, 119, 120  
Gegenseitig  
deckungsfähig

Zu 125. Ersparnisse werden der Kraftwagen-Erneuerungsrücklage zugeführt

Verrechnung- st <sup>u</sup> lle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	10300	10200	13367	9453		
	Summe a) :	10300	10200	13367	9453		
	<u>b) Gemeindeaufsicht, Stan- desämter, Kreissteuern.</u>						
140	Verschiedenes	-	2640	2405	2023		
	Summe b) :	-	2640	2405	2023		
	<u>c) Kreiskommunalkasse.</u>						
150	Verschiedenes	-	360	378	-		
	Summe c) :	-	360	378	-		



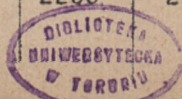
Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	80828	76980	73533	70373		
129	Für Rechnungs- und Kassenprüfungen durch die Regierung	400	300	150	-		
130	Beiträge zum Gemeindeunfallversicherungsverband	1000	1350	1002	-		
131	Sonstiges	450	520	437	670		
	Summe a) :	82678	79150	75122	71043		
	<u>b) Gemeindeaufsicht, Standesämter, Kreissteuern.</u>						
140	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	3000	-	3658	3500		
141	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse (Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	1200	-	1395	1338		
142	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	5100	5670	5348	5218		
143	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten - Arbeitgeberanteil	470	1300	1206	490		
144	Sonstige Ausgaben	-	1150	1401	481		
	Summe b) :	9770	8120	13008	11027		
	<u>c) Kreiskommunalkasse.</u>						
150	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	6800	4200	4176	4018		
151	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse (Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	2720	1510	1455	1398		
152	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	400	2900	2505	2478		
153	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten - Arbeitgeberanteil	40	700	594	241		
154	Ausfallgeld für den Kreiskommunalkassenrentmeister	120	120	120	200		
	Summe c) :	10080	9430	8850	8335		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>d) Rechnungsprüfungsamt.</u>						
160	Prüfungsgebühren von Gemeinden u.a.	2500	2050	1460	1540		
161	Sonstige Einnahmen	-	350	377	-		
	Summe d):	2500	2400	1837	1540		
	Abschnitt I Summe :	12800	15600	17987	13016		
	<u>II. Besondere Verwaltungen.</u>						
	<u>a) Wohlfahrt.</u>						
200	Reichszuschuss zu den Verwaltungskosten für Bearbeitung der Zusatzrenten	150	150	540	580		
201	Sonstige Einnahmen	-	1450	1483	-		
	Summe a):	150	1600	2023	580		
	<u>b) Bauverwaltung.</u>						
210	Gebühren für kulturtechnische Betreuung	2500	1200	1000	2770		
	zu übertragen :	2500	1200	1000	2770		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>d) Rechnungsprüfungsamt.</u>						
160	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	8000	11550	6850	5358		
161	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisen- kasse (Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	3500	4420	2035	1917		
162	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	2400	2850	2763	5638		
163	Beiträge zur Sozialversicherung der Angestellten - Arbeitgeberanteil	300	630	614	616		
164	Reisekosten und Tagegelder	1400	800	447	-		
	Summe d) :	15600	20250	12709	13529		
	Abschnitt I Summe :	116128	116950	109689	103934		
	<u>II. Besondere Verwaltungen.</u>						
	<u>a) Wohlfahrtsamt.</u>						
200	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	15880	6670	6204	5587		
201	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisen- kasse (Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	6400	3010	2265	1624		
202	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	8100	14820	14714	12629		
203	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten - Arbeitgeberanteil	730	3020	3046	1146		
	Summe a) :	31110	27520	26229	20986		
	<u>b) Bauverwaltung.</u>						
210	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	4970	4970	7264	9568		
	zu übertragen:	4970	4970	7264	9568		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz 1938 RM	für 1937 RM	Rechnung für 1936 RM	1935 RM	Finanzstatistik	Bemerkungen
	Übertrag :	2500	1200	1000	2770		
211	Sonstige Einnahmen	-	700	858	-		
	Summe b):	2500	1900	1858	2770		
	<u>c) Kreissparkasse.</u>						
220	Erstattungen von der Kreissparkasse	104200	-	-	-		
	Summe c):	104200	-	-	-		
	Abschnitt II Summe :	106850	3500	3881	3350		
	<u>III. Polizei.</u>						
300	Staatsdotation für die Amtsverwaltung ( 1/4 der Gesamthöhe aus A.1602)	2200	2200	2063	2064		
	zu übertragen :	2200	2200	2063	2064		

Errechnungstelle	Ausgabe	Ansatz	für	Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938	1937	1936	1935		
		RM	RM	RM	RM		
	Übertrag :	4970	4970	7264	9568		
211	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse (Überschüsse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	2450	2400	3333	4160		
212	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	17600	9430	10840	12406		
213	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten - Arbeitgeberanteil	1200	1610	1740	924		
214	Reisekosten	3000	600	1385	2184		
215	Bekanntmachungskosten, Formulare, Drucksachen, Bücher und Zeitschriften, Bürobedarf	600	260	242	398		
216	Für Unterhaltung und Reparatur der Kraftfahräder	200	450	774	445		
217	Beitrag zur Finanzierung der Landesplanungsstelle Ostpreussen	450	130	140	138		
218	Sonstiges	-	-	622	-		
	Summe b):	30470	19850	26340	30223		
	<u>c) Kreissparkasse.</u>						
220	Gehälter der Beamten lt. Stellenplan	32000	23500	20308	-		220, 222 gegenseitig deckungsfähig 221, 223 gegenseitig deckungsfähig
221	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse	9000	6400	6131	-		
222	Gehälter der Angestellten lt. Stellenplan	57200	64700	61972	-		
223	Beiträge zu den Sozialversicherungen der Angestellten	6000	-	-	-		
	Summe c):	104200	94600	88411	-		
	Abschnitt II Summe :	165780	141970	140980	51209		
	<u>III. Polizei.</u>						
300	Zuschüsse an die Amtsbezirke aus den Dotationen	2200	2200	2063	2064		
	zu übertragen :	2200	2200	2063	2064		



Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	2200	2200	2063	2064		
301	Umlage der Ortspolizeibehörden für die Untersuchung der Nahrungsmittelproben	1190	1190	1152	1152		
302	Sonstiges	-	-	-	-		
Abschnitt III Summe :		3390	3390	3215	3216		
<u>IV. Schulwesen.</u>							
400	Staatsbeihilfe für die ländlichen Berufsschulen	3000	800	697	827		
401	a) Schulbeiträge der Arbeitgeber	3375	-	-	-		
	b) Staatsbeihilfe für gewerbliche Berufsschulen	2250	-	-	-		
	c) Ergänzungszuschüsse des Staates	3375	-	-	-		
402	Entnahme aus der Schulneubaurücklage	-	-	-	-		
403	Sonstige Einnahmen	-	-	-	-		
Abschnitt IV Summe :		12000	800	697	827		
<u>V. Wissenschaft und Kunst.</u>							
500	Verschiedenes	-	-	231	-		
zu übertragen :		-	-	231	-		

Rechnungs- stelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	2200	2200	2063	2064		
301	Für Untersuchung von Nahrungs- mittelproben	1190	1190	1152	1169		
302	Für bakteriologische Feststel- lung ansteckender Krankheiten	410	210	203	203		
303	Für Ausbildung von Desinfekto- ren und für Entseuchungsein- richtungen	200	100	50	65		
	Abschnitt III Summe:	4000	3700	3468	3501		
	<u>IV. Schulwesen.</u>						
400	Ländliche Berufsschulen	7200	2400	2331	2493		
401	Gewerbliche Berufsschule	9000	-	-	-		
402	Zuschuss für Bedürftige zum Be- such der Landwirtschaftsschule Pr.Holland	500	500	500	500		
403	Zuschuss für die höhere Land- bauschule Elbing	500	500	500	500		
404	Beitrag an die Ostpreussische Verwaltungsakademie	200	200	200	200		
405	Zuschüsse zum Besuch der Huf- beschlagleherschmiede	300	-	-	-		
406	Beihilfen und Darlehen zu Schulneubauten						
407	Zur Ansammlung einer Schulneu- bau-Rücklage ( 89 Schulstel- len)	8900	8500	-	-		
	Abschnitt IV Summe :	26600	12100	3531	3693		
	<u>V. Wissenschaft und Kunst.</u>						
500	Zur Ergänzung der Volksbüche- rei	200	200	7	175		
	zu übertragen :	200	200	7	175		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	-	-	231	-		
	Abschnitt V Summe:	-	-	231	-		



Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	200	200	7	175		
501	Zuschuss an das Städtische Museum in Elbing	200	200	200	200		
502	Zuschuss an die Elbinger Altertumsgesellschaft	200	200	200	200		
503	Zur Förderung vorgeschichtlicher Ausgrabungen	750	500	500	500		
504	Beihilfe für kulturelle Bestrebungen (Stadttheater)	400	300	300	300		
505	Beihilfe für das Deutschtum im Ausland	50	50	50	50		
506	An den Bund deutscher Osten, Ortsgruppe Elbing	20	20	-	20		
507	Dienstaufwands- und Reisekosten-Entschädigung für den Bildstellenleiter	540	360	341	360		
508	Unterhaltung der Kreislichtbildstelle	420	600	615	600		
509	Beitrag an die Ostpreussische Musikgesellschaft	50	-	-	-		
510	Dienstaufwandsentschädigung für den Musikbeauftragten	50	-	-	-		
511	Zuschuss an die Stadt Elbing für ehrenamtliche Archivpflege	50	-	-	-		
512	Zuschuss an die Bezirksstelle für Naturschutz	50	-	-	-		
513	Zuschuss an den Tierschutzverein	30	-	-	-		
514	Zuschuss an den Verein für volkstümliche Heimarbeit	50	-	-	-		
515	Sonstiges (Wird bei Ersparnis der Ausgleichsrücklage S. zugeführt)	90	30	30	-		
Abschnitt V Summe :		3150	2460	2243	2405		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>VI. Kirche</u>						
600	.....	-	-	-	-		
	Abschnitt VI Summe :	-	-	-	-		
	<u>VII. Fürsorgewesen.</u>						
	<u>a) Fürsorgepflichtausgaben nach der Fürsorgepflichtverordnung.</u>						
700	Erstattungen von Fürsorgekosten aller Art von Landesfürsorgeverbänden	250	500	-	-		
701	Erstattungen von Fürsorgekosten aller Art von anderen Bezirksfürsorgeverbänden	7500	6500	11948	6928		
702	<u>Fürsorge für Kleinrentner und Gleichgestellte</u>						
	a) Reichszuschuss zur Kleinrentnerfürsorge (112 Kleinrentner)	15000	25000	31027	40404		
	b) Erstattungen der Gemeinden (50 %) an den Aufwendungen des Bezirksfürsorgeverbandes	18000	2500	57045	-		
703	<u>Fürsorge für Sozialrentner</u> Erstattungen von Gemeinden und anderen Stellen (93 Sozialrentner)	6000	-	-	-		
704	<u>Fürsorge für Kb. und Kh.</u>						
	a) Zusatzrenten	15000	15000	14162	17837		
	b)						
	c)						
	zu übertragen :	61750	49500	114182	65169		

Rechnungs- säle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>VI. Kirche</u>						
600	.....	-	-	-	-		
	Abschnitt VI Summe :	-	-	-	-		
	<u>VII. Fürsorgewesen</u>						
	<u>a) Fürsorgepflichtausgaben</u> <u>nach der Fürsorgepflicht-</u> <u>verordnung.</u>						
700	Erstattungen von Fürsorgeko- sten aller Art an Landesfürsor- gerverbände	500	1000	360	587		
701	Erstattungen von Fürsorgeko- sten aller Art an andere Be- zirksfürsorgerverbände	15000	10000	-	-		
702	<u>Fürsorge für Kleinrentner und</u> <u>Gleichgestellte</u>						
	a) Reichszuschuss an Kleinrent- ner	15000	25000	31027	40404		
	b) Unterstützung an Kleinrent- ner	36000	5000	568	2320		
703	<u>Fürsorge für Sozialrentner</u> Unterstützung an Sozialrentner einschl. Krankenhausbehandlung	12000	-	-	-		
704	<u>Fürsorge für Kb. und Kh.</u>						
	a) Zusatzrenten	15000	15000	14162	17694		
	b) Soziale Fürsorge für Kb. und Kh. 100 %	3000	3000	2981	2452		
	c) Spesen für Überweisung der Zusatzrenten	150	150	77	103		
	zu übertragen :	96650	59150	49175	63560		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz	für	Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	61750	49500	114182	65169		
705	<u>Fürsorge für Wehr- und Arbeitsdienstpflichtige.</u> Erstattungen des Reiches an Familienunterstützungen	28000	18400	11809	-		
706	<u>Fürsorge für Erwerbslose.</u> Ersattungen der Gemeinden an Ausgaben des Bezirksfürsorgeverbandes ( 50 % )	1500	14000	-	-		
707	<u>Allgemeine Fürsorge für sonstige Hilfsbedürftige.</u> Erstattungen der Gemeinden ( 50 % )				23773		
	zu a)	19000	17500	-			
	" b)	18000	14300	-			
	" c)	11000	7500	-			
708	Anstaltspflegekosten (30 %)	9000	9000	15444	10426		
709	Erstattungen der Gemeinden (50 %)	1500	1000	-	-		
710	.....	-	-	-	-		
711	Erstattung von Fürsorgekosten (aus Ersatzansprüchen und freiwillig)	20000	12000	11175	11896		
712	.....	-	-	-	-		
713	.....	-	-	-	-		
714	Provinzialbeihilfe für Schulzahnpflege	500	-	-	-		
715	.....	-	-	-	-		
716	Aus der Fürsorgeausgleichsrücklage	8000	-	-	-		
717	Sonstige Einnahmen :	100	130	1326	153		
	Summe a) :	178350	143330	153936	111417		
720	<u>b) Allgemeine Wohlfahrtspflege und Fürsorgemaßnahmen, die nicht unter die R.F.V. fallen.</u> Rückzahlung von Darlehen	400	400	250	160		
	zu übertragen :	400	400	250	160		

errechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	96650	59150	49175	63560		
705	<u>Fürsorge für Wehr- und Arbeitsdienstpflichtige.</u> Familienunterstützungen der Wehrmichtsangehörigen und Arbeitsdienstpflichtigen	35000	23000	19691	-		
706	<u>Fürsorge für Erwerbslose.</u> Aufwendungen 100 % für Wohlfahrtserwerbslose	3000	28000	34975	74414		
707	<u>Allgemeine Fürsorge für sonstige Hilfsbedürftige</u>						
	a) Allgemeine Fürsorge	38000	35000	53637	33059		<u>a)-c)</u> Gegenseitig deckungsfähig
	b) Uneheliche und Pflegekinder	36000	28000	30553	25221		
	c) Ärztliche- und Krankenhausbehandlung	22000	15000	23058	22196		
708	Anstaltspflegekosten für körperliche und geistige Krüppel	30000	30000	32005	31920		
709	Für Berufsausbildung und zum Unterhalt von Krüppeln 100 %	3000	2000	2759	1993		
710	Anteil der Gemeinden an den Erstattungen	10000	6000	-	-		
711	Kurkosten für Tuberkulosekranke	4000	2000	2016	4164		
712	Mietbeihilfen auf Grund der Verordnung vom 30.3.38	12000	-	-	-		
713	Für Isolierung unheilbarer Kranker	1000	1000	999	620		
714	Für Schulzahnpflege	1000	-	-	-		
715	Verlorene Zuschüsse des Kreises zum Pflegeheim Succase	7700	6820	5400	-		
716	Fürsorgenotausgleich gemäss § 14 Abs.3 AVO.z.E.V.O.	8000	8000	10000	-		
717	Sonstige Ausgaben	-	40	-	-		
	Summe a):	307350	244010	264268	257147		
	<u>b) Allgemeine Wohlfahrtspflege und sonstige Fürsorgemassnahmen, die nicht unter die R.F.V. fallen.</u>						
720	Darlehen zur Erhaltung des wirtschaftlichen Bestandes u.a. zu übertragen :	400	400	330	400		
		400	400	330	400		

Verrech- nungs- stelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Beme- r- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
721	Übertrag : Sonstige Einnahmen	400 -	400 -	250 -	160 -		
	Summe b):	400	400	250	160		
	<u>c) Einrichtungen und Anstal- ten der wirtschaftlichen Fürsorge.</u> <u>Pflegeheim Succase.</u>						
730	Erstattete Pflegekosten von anderen Bezirksfürsorgeverbän- den und abgetretene Renten	3500	3500	4382	3781		
731	Erstattete Pflegegelder von Selbstzahlern	1800	810	1207	-		
732	Pflegegelder für kreisangehöri- ge hilfsbedürftige Pfleglinge ( A.707 b )	7000	6600	6621	-		
733	Verlorene Zuschüsse	7700	6820	6400	-		
	Summe c):	20000	17730	18610	3781		
	Abschnitt VII Summe :	198750	161460	172796	115358		

Errechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1936 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	400	400	330	400		
721	An den Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge in Frankfurt a/M.	40	40	40	40		
722	Sonstiges (Wird bei Ersparnis der Ausgleichsrücklage S. zugeführt)	10	30	30	-		
	Summe b):	450	470	400	440		
	<u>c) Einrichtungen und Anstalten der wirtschaftlichen Fürsorge.</u>						
	<u>Pflegeheim Succase.</u>						
730	Gehalt und Versicherungsbeiträge für die Leiterin und das Personal des Pflegeheims	4100	4100	3732	3365		
731	Amtsarzt für Betreuung des Pflegeheims	400	400	400	400		
732	Für bauliche Unterhaltung, Steuern usw.	2200	2200	537	796		
733	Für Inventar	1250	250	1215	266		
734	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung (5%) und Tilgung (1%) der Hypothek von ursprünglich 17.700,-RM ( 833,- + 229,-RM, siehe E.2000 )	1062	1062	809	922		
735	Für Reinigung, Beleuchtung, Heizung, Telefongebühren	3500	2300	2338	2768		
736	Für Verpflegung der Insassen	7400	7500	7188	6762		
737	Sonstiges (Wird bei Ersparnis der Ausgleichsrücklage S. zugeführt)	88	18	22	5		
	Summe c):	20000	17830	16241	15284		
	Abschnitt VII Summe :	327800	262310	280909	272871		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>VIII. Jugendpflege und Volkserziehung.</u>						
800	Verschiedenes	-	-	-	19		
	<u>Abschnitt VIII Summe :</u>	-	-	-	19		
	<u>IX Gesundheitswesen.</u>						
	<u>Allgemeine Gesundheitspflege.</u>						
900	Miete von dem Arzthause in Kahlberg	1440	-	-	-		
901	Sonstiges	-	-	-	235		
	<u>zu übertragen :</u>	1440	-	-	235		



Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>VIII. Jugendpflege und Volkserziehung.</u>						
800	Säuglings-, Kinder- und Mütterfürsorge, Kinderspeisung	2000	2000	1505	1222		
801	Archiv deutscher Berufsvormünder Frankfurt a/M, Jahresbeitrag	50	50	50	50		
802	Jugendwart und Jugendwartin, Aufwandsentschädigung (Pauschale) als Abgeltung für Reisekosten und bare Auslagen	500	1140	1140	1147		
803	Jugendpflegemittel ( Beihilfe für H.J., B.D.M.usw.)	2000	2500	2311	2680		
804	Für Volkserziehung (Sport)	500	-	-	-		
805	Beihilfen zum Bau von H.J.-Heimen	1000	-	-	-		
806	Zur Deckung eines Fehlbetrages aus der Zeltlageraktion 1937 in Tolkemit	500	-	-	-		
807	Regierungshauptkasse Marienwerder, Verzinsung und Resttilgung eines zum Turnhallenbau in Trunz aufgenommenen Darlehns von 3.000,-RM	1500	-	-	-		
808	Sonstiges ( Wird bei Ersparnis den Rücklagen zugeführt )	-	-	-	-		
809	Zur Jugendherbergrücklage	2500	-	-	-		
	<b>Abschnitt VIII Summe :</b>	<b>10550</b>	<b>5690</b>	<b>5006</b>	<b>5099</b>		
	<u>IX. Gesundheitswesen.</u>						
	<u>Allgemeine Gesundheitspflege.</u>						
900	Zuschuss an das Staatliche Gesundheitsamt	6100	7000	7000	6372		
901	Entschädigung an den Amtsarzt für Impfungen	500	500	500	500		
902	Reisekosten für die Gesundheitsfürsorgerin	150	150	24	72		
	<b>zu übertragen :</b>	<b>6750</b>	<b>7650</b>	<b>7524</b>	<b>6944</b>		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	1440	-	-	235		
	Abschnitt IX Summe :	1440	-	-	235		
	<u>X. Arbeitsdienstlager und Schulungslager.</u>						
1000	.....	-	-	-	-		
	Abschnitt X Summe :	-	-	-	-		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	6750	7650	7524	6944		
903	Für Impfung auf der Frischen Nehrung	100	100	80	64		
904	Beitrag an den Reichstuberkulose-Ausschuss in Berlin	30	30	30	30		
905	Für die Hebammen an Altersversorgung, Unterhaltszuschüssen und Reisekosten	3250	3250	2604	3252		
906	Beihilfen für die Gemeindepflegestationen	2800	2500	2280	2330		
907	Sächliche Kosten der Impfung	100	100	14	17		
908	An die Reichsanstalt zur Bekämpfung der Säuglings- und Kleinkindersterblichkeit Berlin-Charlottenburg	20	20	-	-		
909	Beitrag an die Ostpreussische Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung von Geschlechtskrankheiten	260	-	-	-		
910	An den Ostpreussischen Blindenverein e.V.-Königsberg Pr.	20	20		20		
911	Zuschuss für die Arztstelle auf der Frischen Nehrung	2000	2000	2588	1300		
912	Verzinsung und Tilgung eines zum Bau des Arzthauses in Kahlberg aufgenommenen Darlehens von 2.500,-RM (6%)	1500	-	-	-		
913	Bauliche Unterhaltung und Steuern für das Arzthaus in Kahlberg	300	-	-	-		
914	Deutsches Rotes Kreuz Berlin, Jahresbeitrag für Seuchenbarake	82	-	-	-		
915	Sonstiges	88	-	-	-		
	Abschnitt IX Summe :	17300	15670	15120	13957		
	<u>X. Arbeitsdienstlager und Schulungslager.</u>						
1000	.....	-	-	-	-		
	Abschnitt X Summe :	-	-	-	-		

Verréchnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>XI. Wohnungs- und Siedlungswesen</u>						
1100	Übernahme der nicht verbrauchten Mittel des gemeindlichen Wohnungsbaufonds	2750	-	-	-		
1101	Kreisanteil des gemeindlichen Hauszinssteueraufkommens für den Wohnungsbau	-	50	-	-		
1102	Zins- und Tilgungsraten für Hauszinssteuerhypotheken aus dem gemeindlichen Aufkommen	6450	5000	7448	19631		
1103	Desgl. aus dem Wohnungsfürsorgefonds ( davon 8200 RM durchlaufend, siehe E.1102)	13700	10600	12825	-		
1104	Verwaltungskosten aus der Hauszinssteuer (A.1104)	2300	2350	2276	-		
	Abschnitt XI Summe :	25200	18000	22549	19631		
	<u>XII. Förderung der Wirtschaft.</u>						
	<u>a) Förderung der Land- und Forstwirtschaft.</u>						
1200	Ostpr. Landgesellschaft m. b. H. - Königsberg, Zinsen ( 5 %) von 6000 RM Gesellschaftsanteil	300	300	213	-		
	zu übertragen :	300	300	213	-		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
<u>XI. Wohnungs- und Siedlungswesen.</u>							
1100	Hauszinssteuerhypotheken und Rückflüsse zum Ausgleichsstock aus dem gemeindlichen Aufkommen	10000	6500	3360	500		
1101	Zinszuschüsse aus Hauszinssteuerermitteln für erststellige Hypotheken	-	80	-	267		
1102	Für Verzinsung der aus dem Wohnungsfürsorgefonds gewährten Hauszinssteuerhypotheken	12000	8200	11389	10865		
1103	Zur Förderung des Wohnungsbaues - Zinsverbilligungszuschüsse aus Kreismitteln -	900	870	870	870		
1104	Verwaltungskosten aus Hauszinssteuerermitteln ( E.1104)	2300	2350	2276	2347		
Abschnitt XI Summe :		25200	18000	17895	14849		
<u>XII. Förderung der Wirtschaft.</u>							
a) <u>Förderung der Land- und Forstwirtschaft.</u>							
1200	Zinsen ( 5% von 6000 RM Gesellschaftsanteil bei der Ostpr. Landgesellschaft Königsberg Pr. an E.1803)	300	300	213	-		
1201	Zinszuschuss zur Förderung nutzbringender Landeskulturanlagen	50	50	28	78		
1202	Beihilfen zur Errichtung von Eberstationen im Kreise und für Körungen	150	150	200	150		
1203	Beihilfen für Füllen- und Stuten schauen	150	150	150	300		
1204	Beihilfen zur Errichtung von Bullenstationen	250	250	250	500		
zu übertragen :		900	900	841	1028		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	300	300	213	-		
	zu übertragen :	300	300	213	-		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	900	900	841	1028		
1205	Kosten für Körungen	150	150	-	22		
1206	Für Beratung der Kleinlandwirte durch den Direktor der Landwirtschaftsschule in Pr. Holland	400	400	-	-		
1207	An die Waldberatungsstelle der Landwirtschaftskammer in Königsberg Pr.	200	200	-	160		
1208	Zuschuss zur Förderung von Bodenuntersuchungen	1500	700	700	700		
1209	Zur Bekämpfung von Bienenkrankheiten	150	150	150	150		
1210	Vorschusskonto, Zinsen ( 3 1/2 %) und Tilgungsraten ( 8,34 %) vom Verkaufspreis, für das Aufschlickungsland in Kahlberg zur Deckung der verauslagten Kosten ( siehe E.1811)	1247	1247	1529	1000		
1211	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt Berlin, Verzinsung (5,25%) eines zur Ausführung von Drainagearbeiten im Gutsbezirk Schönmoor aufgenommenen Darlehns von 36.500,-RM	1916	-	-	-		
1212	Wie vor, im Gemeindebezirk Hütte aufgenommenen Darlehns von 26.000,-RM vom 1.10.38 ab	688	-	-	-		
1213	Stadt Tolkemit, Beihilfe zur Restfinanzierung der Grundbuchbereinigung und Herstellung einer neuen Grundkarte für Tolkemit	1500	-	-	-		
	Summe a):	8651	3747	3220	3060		
	<u>b) Handel, Industrie und Gewerbe.</u>						
1220	Anteil an den Kosten der Nordöstlichen Baugewerksberufsgenossenschaft	100	100	80	92		
1221	Krankenversicherungsbeitrag gemäss § 453 R.V.O. für die unständig Beschäftigten	89	75	35	8		
	Summe b):	189	175	115	100		

Verrech- nungs- stelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	300	300	213	-		
	----- Abschnitt XII Summe :	300	300	213	-		
	<u>XIII. S t r a s s e n w e -</u> <u>s e n .</u>						
	<u>Kreisstrassen.</u>						
1300	Anteil des Kreises an der Kraftfahrzeugsteuer von A 1604	17500	15000	16050	15486		
1301	Pacht für Grasnutzungen	500	500	532	765		
1302	Pacht für Obstnutzungen	2800	500	888	1189		
1303	Anerkennungsgebühren für private Benutzung von Chausseeegeländen	100	100	109	130		
1304	Für Ausleihen von Feldbahnge- räten	500	100	2324	378		
1305	Miete für die Strassenwärter- häuser Bollwerk, Dänhöfen und Wolfsdorf-Höhe	430	580	735	805		
1306	Erstattung der Zins- und Til- gungsraten durch die beteilig- ten Gemeinden für den auf sie entfallenden Anleiheanteil der Chausseeneubauten Streckfuss, Hornau, Schönmoor und Maibaum	3500	3500	11887	2538		
1307	Sonstiges	50	-	101	488		
	----- zu übertragen :	25380	20280	32626	21779		



Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>c) Förderung des Verkehrs.</u>						
1230	Landesverkehrsverband Ost- und Westpreussen e.V. Königsberg Pr. Verbandsbeitrag	180	180	180	180		
1231	Verkehrsverein Elbing, Jahresbeitrag	30	30	-	-		
	Summe c):	210	210	180	180		
	Abschnitt XII Summe :	9050	4132	3515	3340		
	<u>XIII. Strassenwesen.</u>						
	<u>Kreisstrassen.</u>						
1300	Gehälter für die Strassenmeister lt. Stellenplan	3500	3400	4334	6116		
1301	Beiträge zur Provinzial-Ruhegehalts- und Witwen- und Waisenkasse (Ersparnisse werden der Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	2400	2200	2151	2607		
1302	Garagenmiete an den Strassenmeister	120	120	-	-		
1303	Zur Besoldung einer Schreibhilfen an das Landesbauamt einschl. Sozialversicherung	560	560	200	-		
1304	Verwaltungskostenbeitrag an die Provinz für Übernahme und Unterhaltung der Kreisstrassen rd. 100 km	2200	2200	917	-		
1305	Löhne für die Strassenwärter (28) einschliesslich Sozialversicherung	34000	34340	34673	29350		Ersparnisse bei 1305 können zur Deckung von Mehrausgaben bei 1306 verwandt werden.
1306	Kosten der laufenden Unterhaltung der Kreisstrassen	90000	42090	40066	46738		
1307	Beiträge zum Gemeindeunfallversicherungsgewerbeverband an E. 114	900	1000	-	-		
	zu übertragen	133680	85910	82341	84811		

Verrech- nungs- stelle	E i n n a h m e	Ans tz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1933 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	25380	20280	32626	21779		
	zu übertragen :	25380	20280	32626	21779		

Ver  
nur  
ste

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	133680	85910	82341	84811		
1308	Unterstützungen an ehemalige Strassenwärter (Ersparnisse werden einer Ruhegehaltsrücklage zugeführt)	3000	1800	1836	1836		
1309	Prämie für die Versicherung gegen die mit dem Besitz der Kreischaussee verbundene Haftpflicht	100	100	97	90		
1310	Für Unterhaltung der Feldbahngeräte	300	300	281	354		
1311	Bauliche Unterhaltung, Steuern usw. für die Strassenwärterhäuser in Bollwerk, Dünhöfen und Wolfsdorf-Höhe	500	500	231	569		
1312	Verzinsung ( 1% ) und Tilgung ( 1% ) der Hauszinssteuerhypotheken von insgesamt 12859 RM für die Strassenwärterhäuser Bollwerk und Wolfsdorf-Höhe ( E.2004)	257	417	289	-		
1313	Verzinsung ( 5% ) und Tilgung ( 2% ) der Anleihe von ursprünglich 360.000,-RM für die Chaussee-Neubauten Streckfuss, Hoppenau, Schönmoor und Maibaum ( E.2001)	25200	25200	25200	17448		
1314	Verzinsung ( 5% ) und Resttilgung ( 2% ) eines Aufwertungsdarlehns, das bei der Kreissparkasse zu Strassenbauzwecken aufgenommen war	-	4835	4835	1559		
1315	Verzinsung ( 3 1/4% ) und Tilgung ( 3.68542% ) eines Staatsdarlehns von 53.500,-RM zur Ausführung von Notstandsarbeiten im Rahmen des Erich Koch-Planes, Tilgungsbeginn 1.9.1936 ( E.2002)	3710	3710	2707	1702		
1316	Verzinsung ( 5,2% ) eines Darlehns vom Provinzialverband Ostpreussen in Höhe von 20.000,-RM zur Ausführung von Strassenbauten in Kraffchlsdorf und Schlamm sack. Tilgungsbeginn 1.10.1937 ( E.2003)	1400	1220	1040	895		
1317	Rente für ein Darlehn von 90000,-RM zum Chausseebau Hütte - Dünhöfen ( 6% )	5400	5400	5409	2933		
	zu übertragen :	173547	129392	124266	112197		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
<u>XVI. Steuern und allgemeine Deckungsmittel.</u>							
<u>a) Reichssteuerüberweisungen</u>							
1600	Einkommen	17200	17200	17098	16938		
1601	Körperschaftsteuer	800	800	823	802		
1602	Dotationen, Kreisanteil, Anteil der Amtsbezirke	6000	6000	8425	6362		
1603	Umsatzsteuer	23000	20000	23545	23339		
1604	Kraftfahrzeugsteuer	17500	15000	16650	15486		
1605	Gründerwerbsteuer (nicht Zuschlag)	18000	9000	32708	10949		
	Summe a):	84700	70200	98649	73876		
<u>b) Landessteuerüberweisungen und eigene Steuern.</u>							
1610	Hauszinssteuer zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	43500	28500	37809	33732		
1611	Zuschlag zur Gründerwerbsteuer	12000	6000	20685	7176		
1612	Wertzuwachssteuer	6500	500	1678	2171		
1613	Schankerlaubnissteuer	700	700	1096	3018		
1614	Grundstückszubehörsteuer	800	500	65	-		
1615	Hundesteuer	18000	16000	17632	12709		
1616	Jagdsteuer	1500	1300	1412	1382		
	Summe b):	83000	53500	80377	60188		
1620	c) Kreisumlage ( 85 - 85 - 150 + 150 % )	357300	346200	364092	350854		
	Dazu Summe a)	84700	70200	98649	73876		
	" " b)						
	" " b)	83000	53500	80377	60188		
Abschnitt XVI Summe :		526000	469900	543118	484918		85 % Ek. Kp. 84000 RM 85 % Bürger 17200 RM 150 % Gr. v. S 170.000 RM 150 % Gew. Ertr. u. Kap. S 11.000 RM.

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
<u>XVI. Steuern und allgemeine Deckungsmittel.</u>							
<u>a) Reichssteuerüberweisungen.</u>							
1600	.....	-	-	-	-		
1601	.....	-	-	-	-		
1602	Einnahmestelle 300, Dotationen der Amtsbezirke	2200	2200	2063	-		
1603	.....	-	-	-	-		
1604	An Einnahmestelle 1300, Anteil des Kreises an der Kraftfahrzeugsteuer	17500	-	-	-		
1605	Gründerwerbsteuerrückstellung	-	-	-	-		
	Summe a):	19700	2200	2063	-		
<u>b) Landessteuerüberweisungen und eigene Steuern.</u>							
1610	Anteil der Gemeinden an der Grundstückszubehörsteuer	200	125	16	204		
	Summe b):	200	125	16	204		
<u>c) Provinzialabgaben.</u>							
	Dazu Summe a)	19700	2200	2063	-		
	" " b)	200	125	16	204		
Abschnitt XVI Summe :		89900	68325	74099	74099		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>XVII. Selbständige Betriebe und Beteiligungen.</u>						
1700	Anteil am Reingewinn der Kreis- sparkasse	-	-	-	-		
	<u>Abschnitt XVII Summe:</u>	-	-	-	-		
	<u>XVIII. Allgemeines Kapitalvermögen.</u>						
1800	Westpreussische Kleinbahn-A.G. Berlin, Dividende von 154000 RM Aktien (Lit.F.Nr.1 - 154)	-	-	-	-		
1801	Haffuferbahn A.G.-Königsberg, Dividende von 6000,-RM Vorzugs- aktien und 2000,-RM Neuaktien	-	-	176	-		
1802	Deutscher Gemeindetag, Tilgungs- rate von dem zinslosen Darlehn das dem ehemaligen Pr. Land- kreistage zur Beschaffung eines eigenen Verwaltungsgebäudes ge- währt worden ist (ursprünglich 1040,-RM Tilgung schlüsselmäs- sig)	35	35	27	27		
1803	Ostpreussische Landgesellschaft m.b.H.-Königsberg Pr., Zinsen (5%) von 6000,-RM Gesellschafts- anteil (A.1200)	300	300	213	-		
	zu übertragen :	335	335	416	27		

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
<u>XVII. Selbständige Betriebe und Beteiligungen.</u>							
1700	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung ( 1 %) und Tilgung ( 1%) des von der Aufsichtsbehörde dem Landkreis Elbing überschriebenen Anteils an dem früheren Betriebskapital der Girozentrale in Höhe von 66554,30 RM vom 1.4.1937 ab	1331	1331	-	-		
1701	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung und Tilgung des von der Aufsichtsbehörde dem Landkreis Elbing überschriebenen Anteils an dem früheren Betriebskapital der Girozentrale in Höhe von 80986,15 RM	-	-	-	-		
Abschnitt XVII Summe :		1331	1331	-	-		
<u>XVIII. Allgemeines Kapitalvermögen.</u>							
1800	Zuführung zur Betriebsmittelrücklage	-	-	74541	-		
1801	Zuführung zur Ausgleichsrücklage	-	-	-	-		
1802	Zuführung zur Bürgschaftsversicherungsrücklage	-	-	-	-		
1803	Zuführung zur Tilgungsrücklage	12652	-	-	-		
1804	Zuführung zur Erneuerungsrücklage	-	-	6438	-		
1805	Zuführung zur Ruhegehaltsrücklage	-	-	-	-		
zu übertragen :		12652	-	80979	-		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	335	335	416	27		
1804	Ostpreussenwerk-A.G.-Königsberg Pr., Zinsen (3%) und Tilgungsraten (2%) von der Darlehnschuld aus dem Übereignungsvertrage der Landelektra von ursprünglich 263000,-RM	13150	13150	13697	13150		
1805	Ostpreussenwerk-A.G.-Königsberg Pr., Dividende von 20.000,-RM Aktien	540	540	810	720		
1806	Aktiengesellschaft Seebad Kahlberg, 11. Tilgungsrate von dem zur Herstellung einer neuen Wasserleitung gewährten Darlehn von ursprünglich 5.000,-RM	250	250	272	250		
1807	Aktiengesellschaft Seebad Kahlberg, 8. Tilgungsrate von dem zur Versorgung des Ortsteiles Liep mit elektrischem Licht gewährten Darlehn von ursprünglich 3.000,-RM (zinsfrei, Tilgung erfolgt in 10 gleichen Jahresraten vom 1.10.1930 ab)	300	300	300	300		
1808	Illing - Moosbruch, Zinsen (4%) von 12.000,-RM, Restkaufgeld auf Moosbruch Band III, Blatt 57	480	480	315	315		
1809	Neumann - Nogathau, Zinsen (4%) und Tilgung (1/2%) von Nogathau, Band IV, Blatt 72	270	270	-	-		
1810	Gemeinnützige Wochenendsiedlung Kahlberg G.m.b.H.-Elbing, Dividende von 500,-RM Geschäftsanteil	-	-	-	-		
1811	Wellm u.A., Verzinsung (3 1/2 %) und Tilgung (8,34 %) des Verkaufspreises für das Aufschlickungsland in Kahlberg 22.000,-RM Tilgung (A.1210 und A.2006) vom 1.8.1929 ab in 20 Jahren	1247	1247	1529	1000		
1812	Guttempler-Verein E.V.-Elbing, Zinsen (5%) für 500,-RM Anteilscheine	25	25	25	50		
1813	Reich u.A., Zinsen von der früher Unger'schen Hypothek von ursprünglich 4121,-RM	99	100	176	91		
1814	Dränagegenossenschaft Schörmoor, Verzinsung und Tilgung von 36.500,-RM Darlehn (A.1211)	1916	-	-	-		
1815	Dränagegenossenschaft Hütte, Verzinsung und Tilgung von 26.000,-RM Darlehn (A.1212)	688	-	-	-		
1816	Zinsen von zeitweilig angelegten Kapitalien und sonstige Zinsen	-	3	17664	249		
Abschnitt XVIII Summe :		19300	16700	35204	16152		



Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	12652	-	80979	-		
Abschnitt XVIII Summe :		12652	-	80979			

Verrechnungsstelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
1900	<u>XIX Liegenschaftsverwaltung.</u>						
1900	Miete vom Grundstück in Terranova ( Hauszinssteuergrundstück)	820	140	-	1147		
1901	Staatszuschuss zu den Unterhaltungskosten des Grundstücks in Terranova	480	200	324	-		
1902	.....	-	-	-	-		
1903	Staatszuschuss zu den Unterhaltungskosten des Grundstücks in Tolkemit	-	-	-	-		
1904	Miete aus dem Grundstück in Tolkemit (Hauszinssteuergrundstück)	1488	180	-	-		
1905	Sonstiges	-	1000	1064	56		
Abschnitt XIX Summe :		2788	1520	1388	1203		
<u>XX. Schuldenverwaltung.</u>							
2000	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.734	1062	1062	809	922		
2001	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1313	25200	25200	25200	17448		
zu übertragen :		26262	26262	26009	18370		

Verrechnungstabelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	<u>XIX. Liegenschaftsverwaltung.</u>						
1900	Bauliche Unterhaltung, Schornsteinfegergebühren, Steuern, Versicherungsbeiträge usw. für das Kreisgrundstück in Terranova	550	600	507	277		
1901	Verzinsung ( 1% ) und Tilgung ( 1% ) einer Hauszinssteuerhypothek in Höhe von 13.500,-RM für das Grundstück in Terranova	270	270	-	270		<u>1901.</u> Erstattung an Verrechnungsstelle Nr.2004
1902	Verzinsung ( 5% ) eines Staatsdarlehns von 9600,-RM zum Erwerb des Grundstücks in Terranova	480	480	-	-		<u>1902.</u> Erstattung an Verrechnungsstelle Nr.2007
1903	Bauliche Unterhaltung des Grundstücks Tolkemit	941	180	-	569		
1904	Verzinsung ( 4 1/2% ) und Tilgung ( 1 3/4 % ) einer Hauszinssteuerhypothek in Höhe von 5.000,-RM für das Grundstück in Tolkemit	313	-	731	-		
1905	Verzinsung ( 5% ) eines Staatsdarlehns von 4675,-RM zum Erwerb des Grundstücks in Tolkemit	234	-	-	-		
1906	Sonstiges (Wird bei Ersparnis der Ausgleichsrücklage S. zugeführt)	-	456	-	933		
	Abschnitt XIX Summe :	2788	1986	1238	2049		
	<u>XX. Schuldenverwaltung.</u>						
2000	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung ( 5% ) und Tilgung ( 1% ) einer Hypothek auf dem Grundstück des Pflegeheims Succase (ursprünglich 17700 RM)	1062	1062	809	922		
2001	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung ( 5% ) und Tilgung ( 2% ) der Anleihe von ursprünglich 360.000 RM für die Chausseeneubauten Streckfuss, Hoppenau, Schönmoor und Maibaum	25200	25200	25200	17448		
	zu übertragen :	26262	26262	26009	18370		

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	26262	26262	26009	18370		
2002	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1315	3710	3710	2707	1559		
2003	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1316	1400	1220	1040	1702		
2004	Erstattung aus Verrechnungsstellen Nr.115, 1901 und 1312	687	847	309	-		
2005	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1317	5400	5400	5409	895		
2006	Erstattung von Vorschusskonto (Siehe auch Verrechnungsstelle Nr.1210)	1247	1247	1529	-		
2007	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1902	480	480	-	-		
2008	Erstattung aus Verrechnungsstelle Nr.1500	1000	1500	3833	11051		
2009	Diakonissenkrankenhaus Elbing. Erstattung der Zins- und Tilgungsraten für das durch den Kreis von der Öffa aufgenommene Darlehn zum Ausbau des Diakonissenkrankenhauses ( 4% - 3,32 % vom 1.10.1936 ab) führt das Diakonissenkrankenhaus direkt an die Öffa ab ( 7320 RM)	-	-	101	-		
2010	Erstattung aus Verrechnungsstelle 1700	1331	-	-	-		
		42517	40666	40937	33577		

Rechnungs- zeile	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	26262	26262	26009	18370		
2002	Öffa - Berlin, Verzinsung (3 1/4 %) und Tilgung (3,68542 %) eines Staatsdarlehns von 53500 RM zur Ausführung von Notstandsarbeiten im Rahmen des Erich Koch-Planes	3710	3710	2787	1702		
2003	Bank der deutschen Arbeit A.G., Verzinsung (5,2%) und Tilgung (1,8 %) eines Darlehns vom Provinzialverband Ostpreussen in Höhe von 20000 RM zur Ausführung von Strassenbauten in Kraffohlsdorf und Schlamm sack. Tilgungsbeginn 1.10.1937	1400	1220	1040	895		
2004	Pr.Staat, Verzinsung (1 %) bzw. (3%) und Tilgung (1 %) von Hauszinssteuerhypotheken in Höhe von 30350 RM	687	847	309	591		
2005	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt - Berlin, Rente (6%) für ein Darlehn von 90000 RM zum Chausseebau Hütte - Dönhöfen (20 Jahre vom 2.1.1936)	5400	5400	5409	2430		
2006	Pr.Staatsbank - Berlin, Verzinsung (3 1/2 %) und Tilgung (8,34 %) eines Darlehns von ursprünglich 22000 RM für Aufschlickungsarbeiten in Kahlberg	1247	1247	1529	1065		
2007	Pr.Staat, Verzinsung (5%) eines Staatsdarlehns von 9600 RM zum Erwerb des Grundstücks Terranova	480	480	-	240		
2008	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung (5%) des Kassenkredits	1000	1500	3833	12343		
2009	Öffa - Berlin, Zinsen und Tilgungsraten für ein zum Ausbau des Diakonissenkrankenhauses aufgenommenes Darlehn in Höhe von 7320 RM (führt das Diakonissenkrankenhaus an die Öffa ab)	-	-	101	-		
2010	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung (1%) und Tilgung (1%) des von der Aufsichtsbehörde dem Landkreis Elbing überschriebenen Anteils an dem früheren Betriebskapital der Girozentrale in Höhe von 66554,30 RM vom 1.4.1937 ab	1331	1331	-	-		
	zu übertragen :	47121	41997	41017	37636		

Verrechnungsstelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für Finanz-		stati- stik	Bemer- kungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	41517	40666	40937	33577		
2011	Erstattung aus Verrechnungsstelle 1701	-	-	-	-		
2012	Erstattung aus Verrechnungsstelle 806	1500	-	-	-		
2013	Erstattung aus Verrechnungsstelle 1211	1916	-	-	-		
2014	Erstattung aus Verrechnungsstelle 1212	688	-	-	-		
2015	Erstattung aus Verrechnungsstelle 912	1500	-	-	-		
2016	Erstattung aus Verrechnungsstelle 1318	-	-	-	-		
Abschnitt XX Summe :		47121	40666	40937	33577		
<u>XXI. Rechnungsergebnis des Vorjahres.</u>							
2100	Überschüsse	52831		-	-		
Abschnitt XXI Summe :		52831		-	-		
<u>XXII. Ungedeckter Fehlbetrag</u>		22400		-	-		

Gründe für den Fehlbetrag :

Mehrbelastung durch Kleinrentnerunterstützungen	36.000,-RM
Mietbeihilfen	12.000,- "
Provinzialabgaben	4.000,- "
	<u>52.000,-RM</u>

Durch äusserste Ermessung der Ausgabenansätze und schärfste Anspannung aller Einnahmen ist der Fehlbetrag auf 22.400,-RM gesenkt.

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	41517	41997	41017	37636		
2011	Kreissparkasse Elbing, Verzinsung und Tilgung des von der Aussichtsbehörde dem Landkreis Elbing überschriebenen Anteils an dem früheren Betriebskapital der Girozentrale in Höhe von 80986,15 RM	-	-	-	-		<u>2011.</u> Vorläufig ausgesetzt
2012	Verzinsung und Tilgung eines zum Türhallenbau in Franz aufgenommenen Darlehns von ursprünglich 3.000,-RM	1500	-	-	-		
2013	Verzinsung ( 5,25 % ) eines zur Ausführung von Drainagearbeiten im Gutsbezirk Schönmoor aufgenommenen Darlehns von ursprünglich 36.500,-RM	1916	-	-	-		
2014	Verzinsung ( 5,25 % ) eines zur Ausführung von Drainagearbeiten im Gemeindebezirk Mitte aufgenommenen Darlehns von 26.000 RM	688	-	-	-		
2015	Verzinsung und Tilgung des zum Bau eines Arzthauses in Kahlberg aufgenommenen Darlehns von 25 000 RM ( 7% )	1500	-	-	-		
2016	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten - Berlin, Anleihe zum Strassenneubau Weingarten und Neukirch-Höhe ( ab 1.7.1939 )	-	-	-	-		
	Abschnitt XX Summe :	47121	41997	41017	37636		
	<u>XXI. Rechnungsergebnis des Vorjahres.</u>						
2100	Fehibeträge		23134	92622	-		
	Abschnitt XXI Summe :		23134	92622	-		
	<u>XXIII.</u>	-	-	-	-		

Verrechnungs-und durchlaufende Posten.

Lfd. Nr.	E i n n a h m e n Verrechnungsstelle	Ansatz 1938 RM	Lfd. Nr.	A u s g a b e n Verrechnungsstelle	Ansatz 1938 RM
1	Nr.114	900	1	Nr.130	900
2	" 301	1190	2	" 301	1190
3	" 702	15000	3	" 702	15000
4	" 704	15000	4	" 704	15000
5	" 732	7000	5	" 707 <sup>b</sup>	7000
6	" 733	7700	6	" 715	7700
7	" 1104	2300	7	" 1104	2300
8	" 1602	2200	8	" 1602	2200
9	" 1604	17500	9	" 1604	17500
10	" 2000 - 2016	47121	10	" 2000 - 2016	47121
	zusammen :	115911		zusammen :	115911



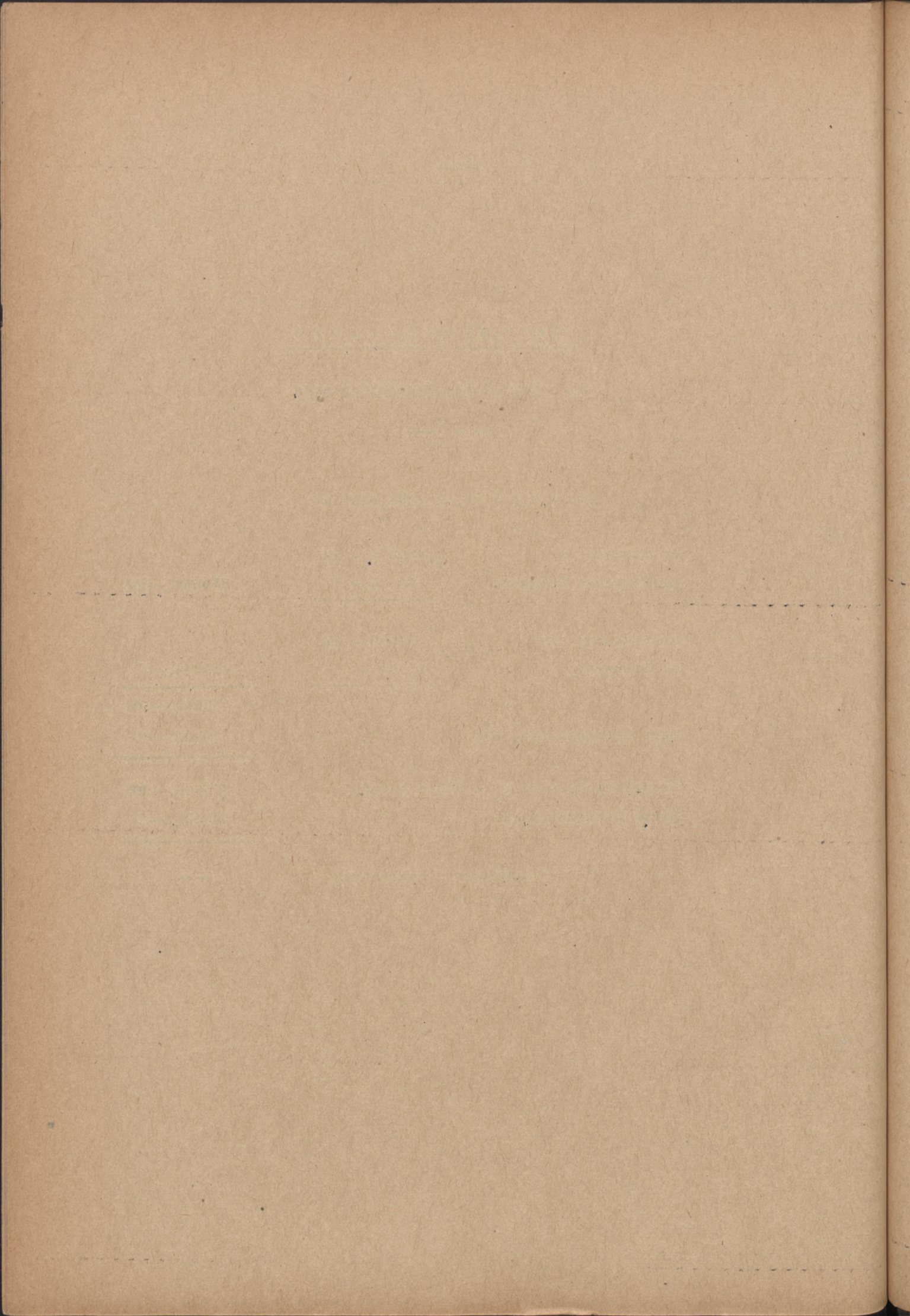
Gesamtabschluss

des ordentlichen Haushaltsplanes.

-----

Der Haushaltsplan schliesst ab

in Ausgabe mit	939639,- RM	
ab Provinzialabgaben	70000,- "	869639,- RM
	<hr/>	
in Einnahme mit	939639,- RM	
ab Steuern	525000,- "	414639,- "
	<hr/>	455000,- RM
Dazu Provinzialabgaben		70000,- "
		<hr/>
Gesamtzuschussbedarf - Steuerbedarf		525000,- RM
Davon Steuereinnahmen		525000,- "
		<hr/>
Überschuss / Fehlbetrag		----



B.

Ausserordentlicher Haushaltsplan

des Landkreises Elbing

für das

Rechnungsjahr 1938.

Verrech- nungs- stelle	E i n n a h m e	Ansatz für		Rechnung für		Finanz- stati- stik	Bemer- kungen
		1933 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
2200	<u>Schaffung von Verkehrswegen im Siedlungsgebiet Negathaff- kampen</u> Kassenbestand aus 1937 Kreisbeihilfe	2153 3847	6000 -	- -	- -		
		6000	6000	-	-		
2201	<u>Fertigstellung des Strassen- baus Pomehrendorf - Gr. Stoboy</u> Provinzialprämie Naturalleistungen der Gemeinde Beihilfe aus dem Ausgleichs- stock § 39	16292 25000 39208	16292 25000 39208	- - -	- - -		
		80500	80500	-	-		
2202	<u>Fertigstellung des Strassenbaus Fichthorst-Moosbruch-Gruncu- Niederung.</u> Provinzialprämie Zuschuss der Gemeinden Sondermittel	6000 8500 87700	36000 10000 87700	- - -	- - -		
		102250	133700	-	-		
2203	<u>Fertigstellung des Strassenbaus Gr. Stoboy-Adl. Blumenau</u> Provinzialprämie Naturalleistungen der Gemeinde Kreisbeihilfe Beihilfe aus dem Ausgleichs- stock § 39	10000 12000 3000 50000	10000 15000 - 33500	- - - -	- - - -		
		75000	58500	-	-		
2204	<u>Zur Schuldentilgung</u> Übernahme des zu Dränagearbei- ten im Gutsbezirk Schönmoor aufgenommenen Darlehns von 36.500,-RM nebst Zinsen durch die neuzubildende Dränagegenos- senschaft Schönmoor	36500	-	-	-		
		36500	-	-	-		
	zu übertragen :	500250					

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1938 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
2200	<u>Schaffung von Verkehrswegen im Siedlungsgebiet Nogathaffkampen</u>						
	Gründerwerbskosten	6000	6000	-	-		
		6000	6000	-	-		
2201	<u>Fertigstellung des Strassenbaus Pomehrendorf-Gr. Stoboy</u>						
	Restbaukosten	80500	80500	-	-		
		80500	80500	-	-		
2202	<u>Fertigstellung des Strassenbaus Fichthorst-Moosbruch-Grünau - Niederung</u>						
	Restbaukosten	102250	133700	-	-		
		102250	133700	-	-		
2203	<u>Fertigstellung des Strassenbaus Gr. Stoboy-Adl. Blumenau</u>						
	Restbaukosten	75000	58500	-	-		
		75000	58500	-	-		
2204	<u>Zur Schuldentilgung</u>						
	Erstattung des zu Drainagezwecke aufgenommenen Darlehns von 36500,-RM nebst Zinsen	36500	-	-	-		
		36500	-	-	-		
	zu übertragen :	300250					

Verrechnungsstelle	Einnahme	Ansatz für 1938 RM	für 1937 RM	Rechnung für 1936 RM	für 1935 RM	Finanzstatistik	Bemerkungen
	Übertrag :	300250					
2205	Zur Ausführung von Meliorationsarbeiten (Zwischenträgerschaft) Darlehnsaufnahme von der Deutschen Renten-Kreditanstalt	26000	-	-	-		
		26000	-	-	-		
2206	Erlös aus dem Verkauf des alten Personenkraftwagens Aus Erneuerungsrücklagen	500 5500	500 4000	- -	- -		
		6000	4500	-	-		
2207	Bau eines Wohnhauses für den Arzt auf der Frischen Nehrung Aus Darlehen 43 % Ärztebund 60 % Feuerversicherungsgesellschaft	25000	-	-	-		
		25000	-	-	-		
2208	Aus der Erneuerungsrücklage	2000	-	-	-		
		2000	-	-	-		
2209	Aus der Wegebaurücklage	7500	-	-	-		
		7500	-	-	-		
2210	Aus der Jugendherbergerücklage	2500	-	-	-		
		2500	-	-	-		
2211	Aus der Tilgungsrücklage	25000	-	-	-		
		25000	-	-	-		
	Gesamtsumme :	395750					

Verrechnungsstelle	Ausgabe	Ansatz für		Rechnung für		Finanzstatistik	Bemerkungen
		1936 RM	1937 RM	1936 RM	1935 RM		
	Übertrag :	300250					
2205	Zur Ausführung von Meliorationsarbeiten (Zwischenträgerschaft)						
	Zur Ausführung von Drainagearbeiten im Gemeindebezirk Hütte	26000	-	-	-		
		26000	-	-	-		
2206	Zum Ankauf eines neuen Personenkraftwagens	6000	4500	-	-		
		6000	4500	-	-		
2207	Bau eines Wohnhauses für den Arzt auf der Frischen Nebrung						
	Baukosten	25000	-	-	-		
		25000	-	-	-		
2208	Zur grösseren Instandsetzung der Räume im Kreishause	2000	-	-	-		
		2000	-	-	-		
2209	Kosten der Schlussvermessung und Auflassung von neuen Kreisstrassen	7500	-	-	-		
		7500	-	-	-		
2210	Beihilfe an die Stadt Tolkemit zum Bau einer Jugendherberge	2500	-	-	-		
		2500	-	-	-		
2211	Zur ausserordentlichen Schulentilgung	25000	-	-	-		
		25000	-	-	-		
	Gesamtsumme :	300250					





A n l a g e n .

- a) Nachweisung über den Vermögens-und Schuldenstand
- b) Nachweisung der übernommenen Bürgschaften
- c) Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen  
in den Rechnungsjahren 1932 - 1936
- d) Stellenplan über die Beamten-und Angestelltenstellen.

-----



Nachweisung

über den Vermögens-und Schuldenstand.

-----

Vermögen.

Lfd. Nr.	Vermögensteile	Vermögensstand am 1.1.1938	Veränderungen im Laufe des Jahres		Vermögensstand am 31.12.38	Haushaltsstelle	Bemerkungen
		RM	Zugang RM	Abgang RM	RM		
<u>1. Unbewegliches Vermögen.</u>							
(bebaute Grundstücke)							
1	Verwaltungsgebäude mit Hof und Garten in Elbing	150000	-	-	150000	I	
2	Pflegeheim Succase	25000	-	-	25000	VII	
3	Kreisgrundstück in Tolkemit	12800	-	-	12800	XIX	
4	Kreisgrundstück in Terranova	8600	-	-	8600	XIX	
5	Strassenwärterhaus in Bollwerk	1800	-	-	1800	XIII	
6	Strassenwärterhaus in Dönhöfen	1620	-	-	1620	XIII	
7	Strassenwärterhaus in Wolfsdorf-Höhe	2000	-	-	2000	XIII	
Summe 1:		201820	-	-	201820		
<u>2. Kapitalvermögen.</u>							
1	Hypothek Unger (Moosbruch)	2002	-	-	2002	1813	
2	Restkaufgeld Illing - Moosbruch	6400	-	-	6400	1808	
3	" Riegel-Nogathau	5627	-	271	5356	1809	
4	" Aufschlickungsland Kahlberg	13991	-	1123	12868	1811	
5	Hypothek Stäss - Bollwerk (Grunderwerbsteuer)	490	-	2	488	1816	
6	Hypothek Böhnke-Ellerwald 3T. (Grunderwerbsteuer)	1351	-	78	1273		
7	Hypothek Mahlau-Kerbshorst (Grunderwerbsteuer)	1958	-	146	1812	1816	
8	Industrie-Obligationen, Steuerrest Konrad -Nogathau	300	-	-	300	1814	
9	Darlehn Ostpreussenwerk-A.G. - Königsberg Pr.	202700	-	7069	195631	1804	
10	Darlehn Seebad-A.G.-Kahlberg	2250	-	250	2000	1806	
11	" " " "	600	-	300	300	1807	
12	Darlehn Arbeitgeber-und Wirtschaftsverband Elbing-Land	5450	-	-	5450	1816	
zu übertragen :		242319	-	9239	233080		

Lfd. Nr.	Vermögensteile	Veränderungen im			Vermögensstand am 31.12.38	Haushaltsstelle	Bemerkungen
		Verständ am 1.1.1938	Laufe des Jahres Zugang	Abgang			
		RM	RM	RM	RM		
	Übertrag :	242319	-	9239	233080		
13	Darlehn Deutscher Gemeindetag Berlin	550	-	27	523	1802	
14	Darlehn des Diakonissenkrankenhaus	100000	-	3386	96614	2001	
15	Aktien der Haffuferbahn A.G.	8000	-	-	8000	1801	
16	" " Westpr. Kleinbahnen A.G.	1	-	-	1	1800	
17	" " Ostpreussenwerk A.G.	20000	-	-	20000	1804	
18	Gesellschaftsanteil der Ostpr. Landgesellschaft	6000	-	-	6000	1803	
19	Geschäftsanteil der Wochenend-siedlung Kahlberg	5000	-	-	5000	1810	
20	Anteilscheine des Guttempler-vereins Elbing	500	-	-	500	1812	
21	Auslosungsrechte für Altbesitz an Kriegsanleihen	1612	-	-	1612	1816	
	Summe 2:	379482	-	12652	373230		
	Dazu " 1:	201820	-	-	201820		
		581302	-	12652	569650		
	<u>3. Rücklagen.</u>						
1	Betriebsmittel-Rücklage	30000	-	-	30000		
2	Ausgleichs-Rücklage	26419	-	-	26419		
3	Erneuerungs-Rücklage	9074	-	7000	2074		
4	Tilgungs-Rücklage	-	25802	25800	2		
5	Bürgschaftsversicherungs-Rücklage	-	-	-	-		
6	Schulneubau-Rücklage	8020	8900	-	16920		
7	Fürsorgeausgleichsrücklage	10163	-	8000	2163		
8	Grundstückneubaurücklage	10671	-	-	10671		
9	Ruhegehaltsrücklage	1717	-	-	1717		
10	Jugendherbergerücklagen	-	2500	2500	-		
	Summe 3:	96064	37202	43300	89966		
	Dazu Summen 1 und 2 :	581302	-	12652	569650		
	Gesamtsumme :	677366	37202	55952	655616		

B. S c h u l d e n

Lfd. Nr.	Gläubiger	Bezeichnung der Schuld	Nennbetrag der Schuld		Schuldenstand am 1.1.1938	
			RM	Pf.	RM	Pf.
<u>A. Langfristige Anleihe.</u>						
1	Kreissparkasse Elbing	Hypothek Pflegeheim Succase	17700	-	16197	25
2	Kreissparkasse Elbing	Anleihe für die Chausseeneubauten Strochfuss, Hoppenau, Schönmoor, Maibaum	360000	-	321393	86
3	Kreissparkasse Elbing	Anteil an dem früheren Betriebskapital der Girozentrale	66554	30	66055	14
4	Kreissparkasse Elbing	Wie vor	80986	15	80986	15
5	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt - Berlin	Anleihe zum Chausseeneubau Hütte - Dünhöfen	90000	-	81300	-
6	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten - Berlin	Anleihe zum Strassenneubau Weingarten und Neukirch-Höhe	16900	-	16900	-
7	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten - Berlin	Anleihe für Notstandsarbeiten im Rahmen des Erich Koch-Planes	53500	-	50510	41
8	Preussische Staatsbank	Darlehn für Aufschlickungsarbeiten in Kahlberg-Liep	22000	-	9316	47
9	Preussischer Staat	Darlehn zum Erwerb des Grundstückes Terranova	9600	-	9600	-
10	Bank der Deutschen Arbeit A.G.	Darlehn zur Ausführung von Strassenneubauten in Kraftfeldsdorf und Schlammsack	20000	-	19820	-
11	Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten - Berlin	Anleihe zum Ausbau des Diakonissenkrankenhauses in Elbing	100000	-	94954	-
12	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt - Berlin	Anleihe zur Ausführung von Dränagearbeiten im Gutsbezirk Schönmoor	36500	-	36500	-
13	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Anleihe zur Ausführung von Dränagearbeiten in der Gemeinde Hütte	-	-	-	-
14	Kassenärztliche Vereinigung Deutschlands, Landesstelle O/Pr.	Anleihe zum Bau eines Arzthauses in Kahlberg	-	-	-	-
15	Feuersozietät der Prov. Ostpr.	Wie vor	-	-	-	-
16	Preussischer Staat	Darlehn zum Bau einer Turnhalle in Trunz	3000	-	1500	-
			876740	45	805033	28
<u>B. Kassenkredit.</u>						
1	Kreissparkasse Elbing	Kassenkredit	30000	-	-	-
			30000	-	-	-
<u>C. Hauszinssteuerhypotheken.</u>						
1	Preussischer Staat	Hauszinssteuerhypotheken	30350	-	25839	98
Summe C :			30350	-	25839	98
" B :			30000	-	-	-
" A :			876740	45	802933	28
Gesamtsumme :			937090	45	830873	26

Veränderungen im Laufe des Jahres				Schuldenstand am 31.12.38		Zinsfuß %	Tilgungssatz %	Haushaltsstelle	Bemerkungen
Zugang RM Pf.		Abgang RM Pf.		RM	Pf.				
-	-	240	-	15957	25	5	1	2000	
-	-	9130	31	312263	55	5	2	2001	
-	-	670	53	65384	61	1	1	2010	
-	-	-	-	80986	15	-	-	2011	
-	-	5400	-	75900	-	-	6	2005	
-	-	-	-	16900	-	5 vom 1.7.39	3 2/3	2016	
-	-	2068	42	48441	99	3 1/4	3,68542	2002	
-	-	921	92	8394	55	3 1/2 vom Ist von 22000	8,34	2006	
-	-	-	-	9600	-	5	-	2007	
-	-	19820	-	-	-	5 1/5	14/5 v.1.10.37	2003	
-	-	3386	-	91568	-	4	3,32	2009	
-	-	36500	-	-	-	5 +0,250568	2 v.1.4.39	2013	
26000	-	-	-	26000	-	5 + 0,2505	1	2014	
10000	-	-	-	10000	-	4	2	2015	
15000	-	-	-	15000	-	5	1		
-	-	1500	-	-	-	3 1/2	20	2012	
51000	-	79637	18	776396	10				
-	-	-	-	30000	-				
-	-	-	-	30000	-				
13655	81	3781	45	35714	34				
13655	-	3781	45	35714	34				
-	-	-	-	30000	-				
51000	-	79637	18	776396	10				
54655	81	83418	63	842110	44				

Anlage b)

Nachweisung der vom Landkreise Elbing

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Bürgschaft	Gläubiger	Ursprüng- liche Hö- he der Bürgschaft RM
1	Hypothek auf dem Grundstück der Frau Gertrud S i e b e r t - Kahlberg-Liep	Ostpr.Stadtschaft - Königsberg Pr.	8000
2	Darlehn an das Diakonissenkrankenhaus in Elbing	Reichsversicherungsanstalt für Angestellte - Berlin	130000
3	Darlehn an verschiedene Schulverbände für Schulneubauten	Preussischer Staat	39100
4	Darlehn an die Seebad-A.G.- Kahlberg zur Wasserversorgung	Preussische Staatsbank	20000
			<hr/> 197100 <hr/>



übernommenen Bürgschaften.

Stand am 1.1.1938 RM	Veränderungen im Laufe des Jahres		Stand am 1.12.1938 RM	Bemerkungen
	Zugang RM	Abgang RM		
6731	-	98	6663	
72763	-	5779	66966	
900	-	900	-	
14605	-	592	13989	
94999	-	7369	87618	

Anlage c)

Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen  
in den letzten 5 abgeschlossenen Rechnungsjahren.

Steuer	1932	1933	1934	1935	1936
<u>A. Reichssteuerüberweisungen.</u>					
1. Einkommensteuer	10531	14781	16830	17098	17098
2. Körperschaftssteuer	200	335	782	802	823
3. Umsatzsteuer	16624	21598	22233	23339	23545
4. Dotationen	5101	6740	8553	6362	6362
5. Kraftfahrzeugsteuer	28156	35223	20061	15486	16050
Summe A ( 1 bis 5):	60612	78677	68459	62927	63878
<u>B. Kreissteuern und Landessteuerüberweisungen.</u>					
1. Hauszinssteuer ( zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs )	8180	31049	46243	33731	37809
2. Grunderwerbsteuer einschl. Zuschlag	32477	25694	22979	18125	53393
3. Wertzuwachssteuer	724	473	1445	2170	1678
4. Schankerlaubnissteuer	456	873	645	3018	1097
5. Hundesteuer	18859	12299	16319	12708	17632
6. Jagdsteuer, Jagdpachtsteuer ( nicht Jagdscheingebühr, nicht Jagdpachteinnahmen )	1303	2088	1167	1381	1412
7. Grundstückszubehörsteuer	3614	1624	3899	1190	65
Summe B ( 1 bis 7 )	65613	74100	92697	72323	113086
<u>C. Kreis- und Provinzialumlagen einschl. Mehrbelastung.</u>					
	287465	250856	280827	350854	364092
Summe B:	65613	74100	92697	72323	113086
Summe A:	60612	78677	68459	62927	63878
Gesamtsteuereinnahmen ( A-C):	413690	403633	441983	486104	541056

Anlage d)

Stellenplan

über die Beamten- und Angestelltenstellen  
des Kreiskommunalverbandes E l b i n g.

Stellennummer	Stellenname	Stellenart	Stellenklasse	Stellenbeschreibung
1	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
2	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
3	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
4	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
5	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
6	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
7	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
8	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
9	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
10	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
11	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
12	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
13	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
14	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
15	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
16	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
17	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
18	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
19	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
20	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
21	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
22	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
23	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
24	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
25	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
26	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
27	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
28	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
29	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
30	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
31	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
32	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
33	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
34	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
35	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
36	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
37	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
38	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
39	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
40	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
41	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
42	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
43	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
44	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
45	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
46	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
47	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
48	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
49	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat
50	Verwaltungsrat	Beamter	1	Verwaltungsrat

Verwaltungs- zweig	Tatsächlich vorhandener Bestand		Künftig wegfal- len- de Stel- len	Voraussichtlich endgültig erforderli- cher Bestand		Bemer- kungen
	Zahl und Art der Stellen			Zahl und Art der Stellen		
Bezeichnung der Stelle	B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe		B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe	
1	2	3	4	5	6	7
<u>I. Allgemeine</u>						
<u>Verwaltung.</u>						
<u>a) Hauptverwaltung</u>						
Bürodirektor	1 B	4 b 1.Abt.	-	1 B	4 b 1.Abt.	
Inspektor	1 B	4 c 2.Abt.	-	1 B	4 c 2.Abt.	
Sekretäre	2 B	7 a	-	2 B	7 a	
Amtsgehilfe	1 B	11	-	1 B	11	
Verwaltungsangestell- te	2 A	VIII	-	2 A	VIII	
Kanzleiangestellte	1 A	VII	-	1 A	VII	
Kanzlistinnen und Telefonistin	3 Lehr.	L.Tarif	-	3 A	IX u.X	
Kraftwagenführer	2 A	IX	-	2 A	IX	
<u>b) Gemeindeaufsicht</u>						
<u>Standesamtssachen</u>						
<u>Steuern</u>						
Inspektor	1 B	4 c <sup>2</sup>	-	1 B	4 c <sup>2</sup>	
Angestellte	2 A	VIII	-	2 A	VIII	
Lehrling	1 L	L.Tarif	-	1 L	L.Tarif	
<u>c) Kreiskommunalkasse</u>						
Rentmeister	1 B	4 c 2.Abt.	-	1 B	4 c 2.Abt.	
Kassensekretär	1 B	7 a	-	1 B	7 a	
Lehrling	1 L	L.Tarif	-	1 L	L.Tarif	
<u>d) Rechnungsprüfungsamt</u>						
<u>Kreisrechnungsrevi- sor</u>						
(Oberinspektor)	1 B	4 b 2.Abt.	-	1 B	4 b 2.Abt.	
Sekretär	1 B	7 a	-	1 B	7 a	
Angestellte	1 A	Ausser Tarif	-	1 A	VIII	

Verwaltungs- zweig	Tatsächlich vorhandener Bestand		Künf- tig weg- fal- len- de Stel- len	Voraussichtlich endgültig erforderli- cher Bestand		Bemer- kungen
	Zahl und Art der Stellen			Zahl und Art der Stellen		
Bezeichnung	B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe		B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe	
1	2	3	4	5	6	7
<u>II. Besondere Verwaltungen</u>						
a) <u>Wohlfahrtsamt.</u>						
Inspektoren	1 B	4 c 2.Abt.	-	1 B	4 c 2.Abt.	
Sekretäre	4 B	7a	-	4 B	7a	
Verwaltungsangestellte	3 A	VIII	---	3 A	VIII	
Kanzleiangestellte	2 A	IX	-	2 A	IX	
b) <u>Bauverwaltung</u>						
Wiesenbaumeister	1 B	4 c 1.Abt.	-	1 B	4 c 1.Abt.	
Wiesenbautechniker	2 A	V a	-	2 A	V a	
Zeichner	1 A	VII	-	1 A	VII	
Verwaltungsangestellte	3 A	Ausser Tarif	-	3 A	VIII	
Kanzleiangestellte	1 A	"	-	1 A	X	
Lehrlinge	3 Lehrl.	L.Tarif	-	3 Lehrl.	L.Tarif	
<u>VII. Fürsorgewesen.</u>						
<u>Pflegeheim Succase</u>						
Leiterin des Pflege- heims	1 A	Ausser Tarif	-	1 A	Ausser Tarif	
Pflegerinnen	3 A	Ausser Tarif	-	3 A	Ausser Tarif	
<u>XIII. Strassenwesen.</u>						
<u>Kreisstrassen.</u>						
Strassenmeister	1 B	7 a	-	1 B	7 a	
Kanzleiangestellte	1 Lehrl.	L.Tarif	-	1 Lehrl.	L.Tarif	

Verwaltungs- zweig	Tatsächlich vorhandener Bestand		Künf- tig weg- fal- len- de Stel- len	Voraussichtlich endgültig erforder- licher Bestand		Bemer- kungen
	Zahl und Art der Stellen			Zahl und Art der Stellen		
	B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe		B.Beamter A.Ange- stell- ter	Besoldungs- bezw.Ver- gütungs- gruppe	
1	2	3	4	5	6	7
<u>Kreissparkasse.</u>						
Kreissparkassen-Direktor	1 B	3 c	-	1 B	3 c	
Kreissparkassen-Vorste- her ( Oberinspektor)	1 B	4 b <sup>1</sup>	-	1 B	4 b <sup>1</sup>	
Kreissparkassen-Inspekte- ren	3 B	4 c <sup>2</sup>	-	3 B	4 c <sup>2</sup>	
" -Innenre- visor(In- spektor)	1 B	4 c <sup>2</sup>	-	1 B	4 c <sup>2</sup>	
" -Angestell- te	2 A	V b	-	4 A	V b	
" - "	5 A	VI b	-	5 A	VI b	
" - "	9 A	VII	-	12 A	VII	
" - "	5 A	VIII	-	6 A	VIII	
" - "	1 A	X	-	1 A	X	
" - Lehrlin- ge	6 Lehrl.	B 7	-	-	-	
" -Boten	1 A	IX	-	1 A	IX	
" -Hausmei- ster	1 A	IX	-	1 A	IX	





Biblioteka Główna UMK



300020841891